

Auteur ou collectivité : Zeiss, Carl

Auteur : Zeiss, Carl (1816-1888)

Titre : Mikro 423/IV

Adresse : Jena (Allemagne) : [s.n.], 1936

Collation : 1 vol. (30-4 p.-1 pl. dépl.) : ill. ; 21 cm

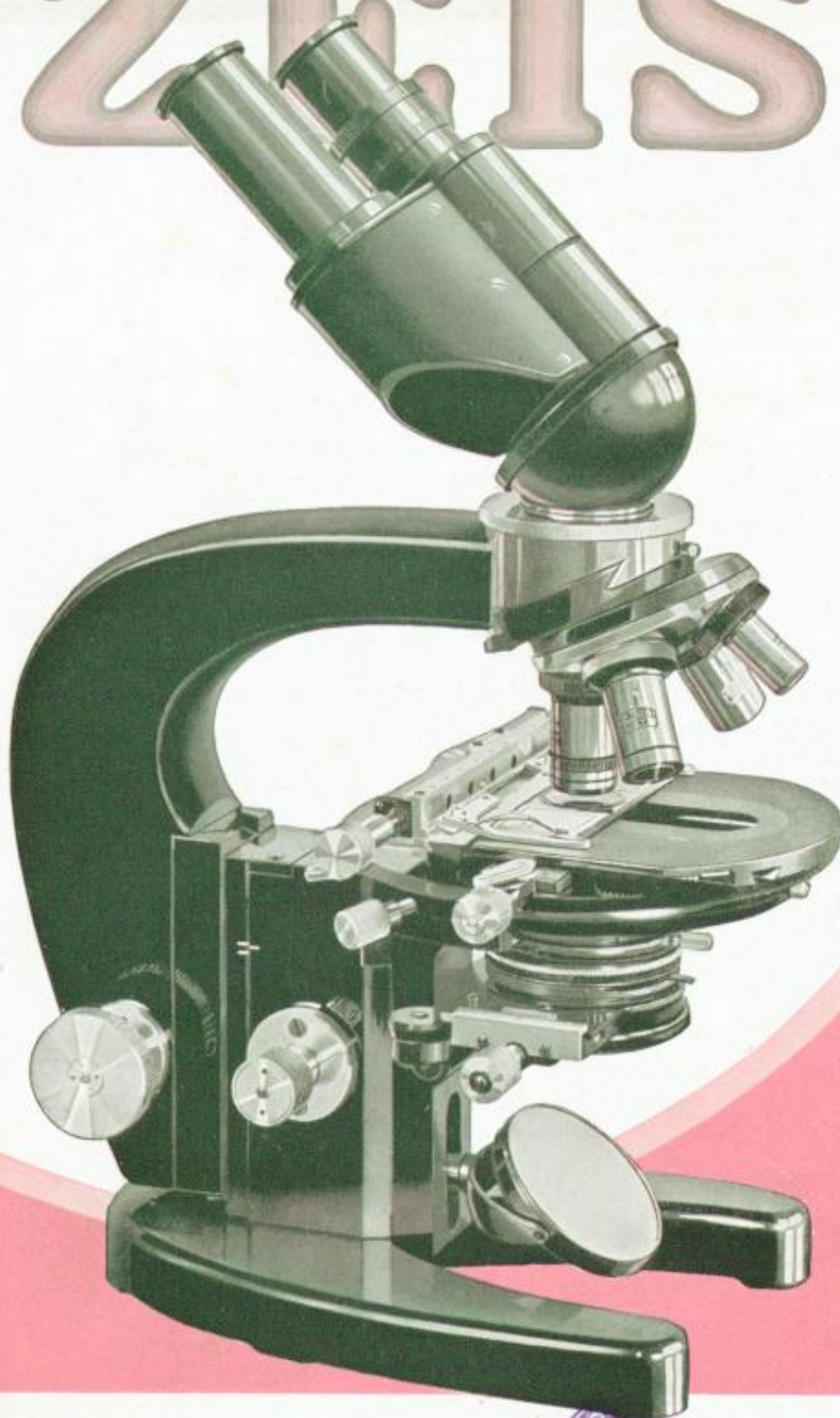
Cote : CNAM-MUSEE ISO.4-ZEI

Sujet(s) : Microscopes ; Optique -- Instruments

Note : Fonds Brieux ; Brochure d'origine ; Contient la liste des prix

URL permanente : <http://cnum.cnam.fr/redir?M9986>

ZEISS



CARL ZEISS
JENA



Mikro 423/IV

Droits réservés au Cnam et à ses partenaires

ALAIN BRIEUX

Für wissenschaftliche Veröffentlichungen stellen wir Druckstöcke der Abbildungen oder Verkleinerungen davon – soweit vorhanden – gern zur Verfügung.



Wiedergabe von Abbildungen oder Text ist ohne unsere Zustimmung nicht gestattet.



Die Abbildungen sind nicht in allen Einzelheiten für die Ausführung der Instrumente maßgebend.

M 99 86



Wir schreiten vorwärts!

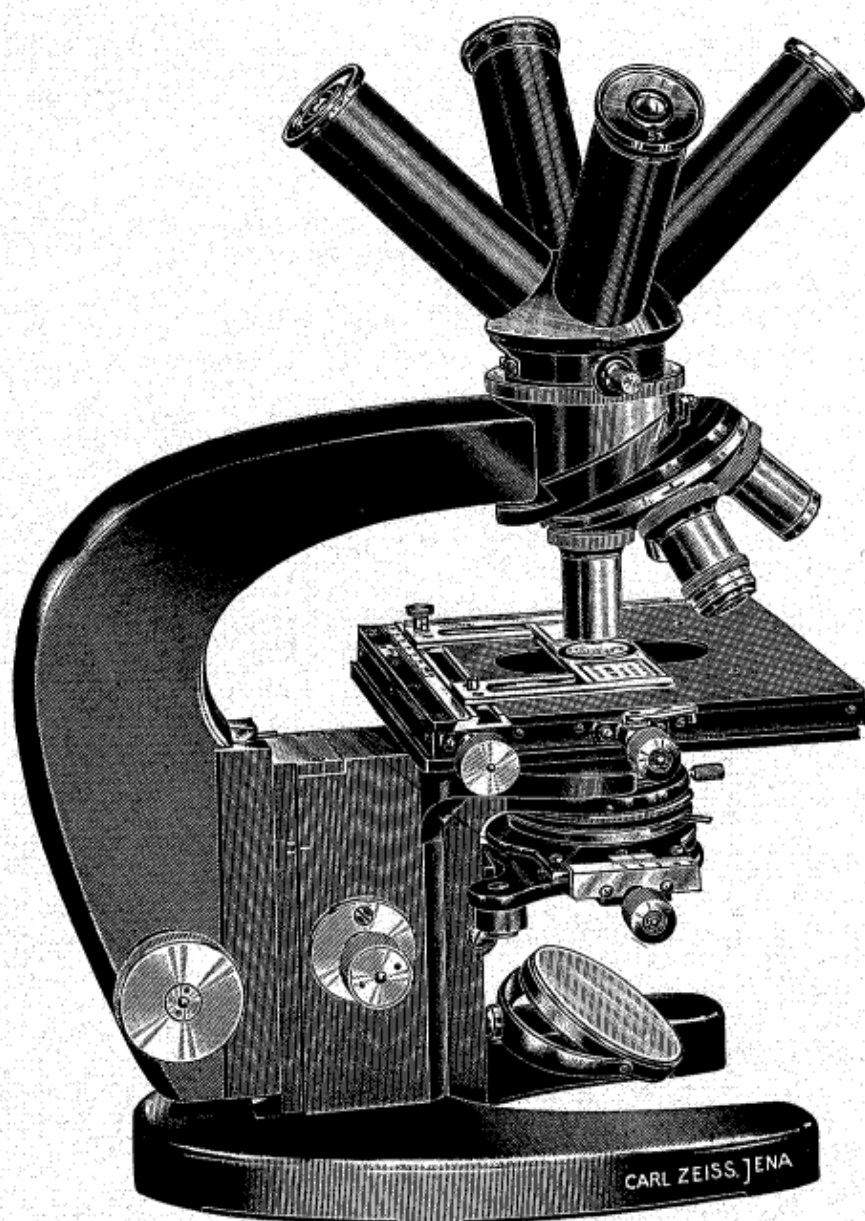
Das vorliegende Schriftchen soll eine kurze Übersicht vermitteln über die Mikroskopstative und deren unmittelbare Zubehöre, die wir zur Zeit herstellen. Neben den bewährten Grundtypen können wir unseren Freunden eine Anzahl vollkommen neuer Stativformen als Abschluß einer langjährigen konstruktiven Entwicklung und praktischen Erprobung heute vorstellen. Ganz neue Wege wurden beschriftet um die Leistung des Mikroskopes zu erhöhen, sich von der Form der zu untersuchenden Objekte möglichst unabhängig zu machen und größte Bequemlichkeit beim Mikroskopieren herbeizuführen.

Unsere neuen Konstruktionen haben überall, wo wir sie bisher zeigen konnten, Aufsehen erregt und Anerkennung gefunden. Darin sehen wir mit Genugtuung, daß wir in unserem Bestreben, in der Optik voranzuschreiten, und die Verbindung der Begriffe „Zeiss, Qualität, Fortschritt“ zu erhalten, den richtigen Weg eingeschlagen haben.

CARL ZEISS, JENA

Jena, im September 1936





Modernes großes Forschungs- mikroskop

mit vierfachem
Okularrevolver

Abb. 1
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

22284

Stativ LCG, Antrieb der Grob- und Feinbewegung unten, mit vierfachem Okularrevolver, viereckigem Kreuztisch G (Bewegungen 75×50 mm) und ABBEschem Beleuchtungsapparat C, in verschließbarem Mahagonischränk

Schlüsselzahl 1

	Schlüsselzahl
Aplanatischer Kondensor n. A. 1,4 . . .	2
Schlittenrevolver $4\times$	3
Apochromat 10 n. A. 0,30	4
" 20 n. A. 0,65	5
" 60 n. A. 1,0 mit Irisblende, homogene Ölimmersion (für Dunkel- feldbeobachtung)	6

Apochromat 90 n. A. 1,3 homogene Ölimmersion	7
Kompensationsokular $5\times$	8
" $7\times$	9
" $10\times$	10
" $15\times$	11

Vergrößerungen: $50-1350\times$

BW: Kanza 12

Näheres siehe Druckschrift Mikro 492



Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß

Modernes großes Arbeits- mikroskop

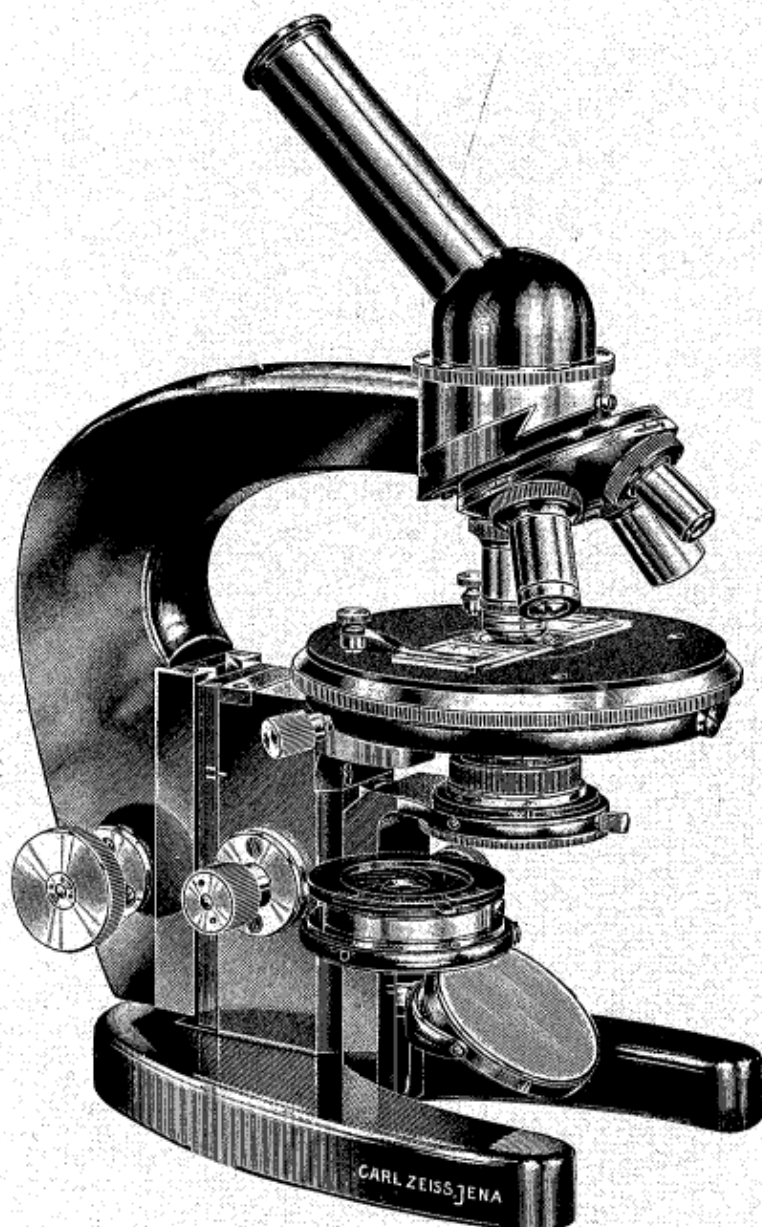


Abb. 2
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

22305

Stativ LTD, Antrieb der Grob- und Feinbewegung unten, mit mon-
okularem Schrägtubus, Beleuchtungsapparat mit ausklappbarer Irisblende,
dreh- und zentrierbarem Hartgummitisch D, in verschließbarem Mahagoni-
schrank , Schlüsselzahl 13

	Schlüsselzahl		
Kondensor n. A. 1,2	14	Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit	RM
Schlittenrevolver 4×	15	Irisblende (auch für Dunkelfeld-Be-	19
Achromat 8 n. A. 0,20	16	obachtung)	20
20 n. A. 0,40	17	Huygens-Okular 7×	21
40 n. A. 0,65	18	10×	22
		Kompensationsokular 15×	23

Vergrößerungen: 56–1350×

BW: Kaobb 23

Obiges Mikroskop mit großem Kreuztisch E, Bewegungen 75×50 mm
(vgl. Titelbild) anstelle des Hartgummitisches D. BW: Kaocc 24

Zur Ergänzung:

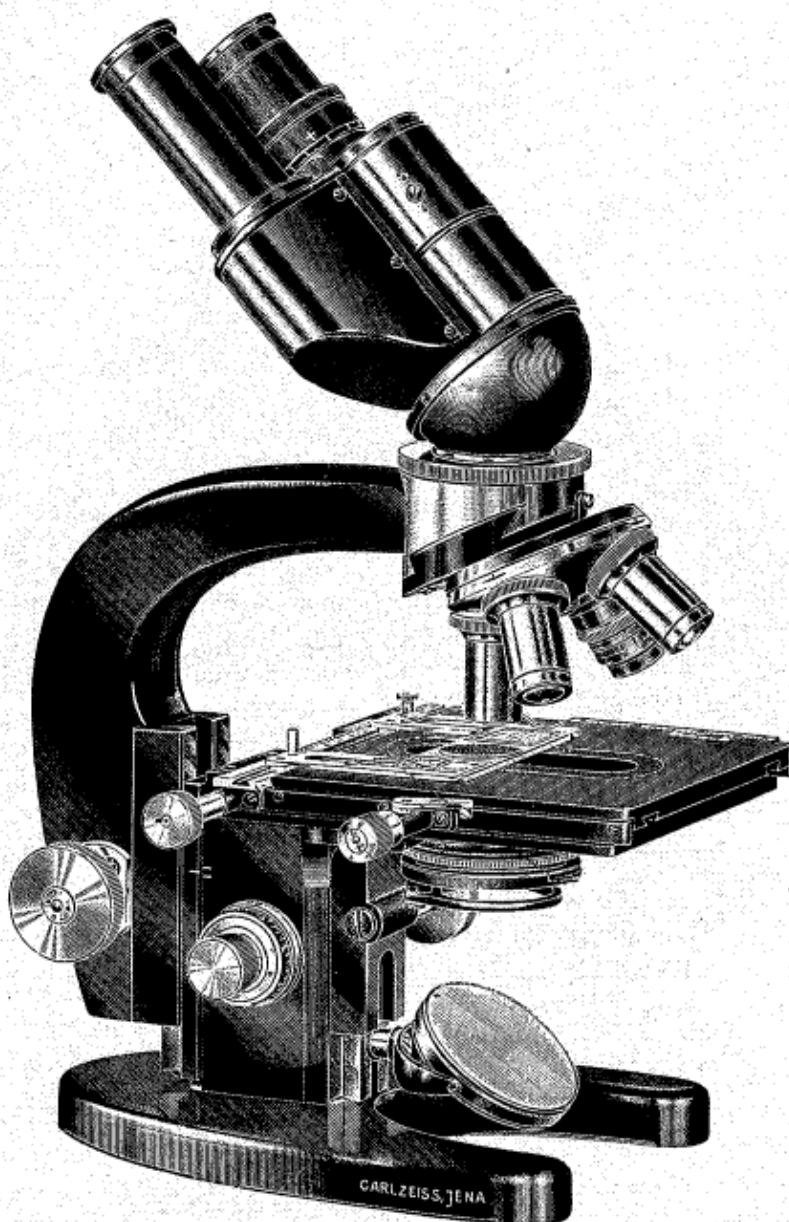
Binokularer Schrägtubus „Bitukni L“ (vgl. Titelbild), Eigenvergrößerung
1,5×, in Behälter. BW: Kaban 25

dazu für Bitukni L je ein weiteres Huygens-Okular 7× und 10×

Näheres siehe Druckschrift Mikro 492 BW: Kaoee 26

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Modernes mittelgroßes binokulares Arbeits- und Ärzte- Mikroskop

Abb. 3
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

23356

Stativ Lg O G, Antrieb der Grob- und Feinbewegung unten, mit binokularem Schrägtubus „Bitukni L“, mit durch Zahn und Trieb verstellbarem Beleuchtungsapparat O, viereckigem Kreuztisch G (Bewegungen 75×50 mm), in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 27

Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende und Farbglasshalter	28
Schlittenrevolver $4 \times$	29
Achromat 8 n. A. 0,20	30
„ 40 n. A. 0,65	31

Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeldbeobachtungen)	32
Huygens-Okularpaar $5 \times$	33
„ $10 \times$	34

Vergrößerungen: 60—1350 \times

BW: Kirsy 35

Obiges Mikroskop mit vereinfachtem Kreuztisch A, (vgl. Abb. 4) anstelle des viereckigen Kreuztisches G BW: Kirtz 36

Zur Ergänzung:

Monokularer Schrägtubus L BW: Kalos 37

Huygens-Okular $15 \times$ BW: Migliarol 38



Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß

Modernes mittelgroßes monokulares Arbeits- und Ärzte- Mikroskop

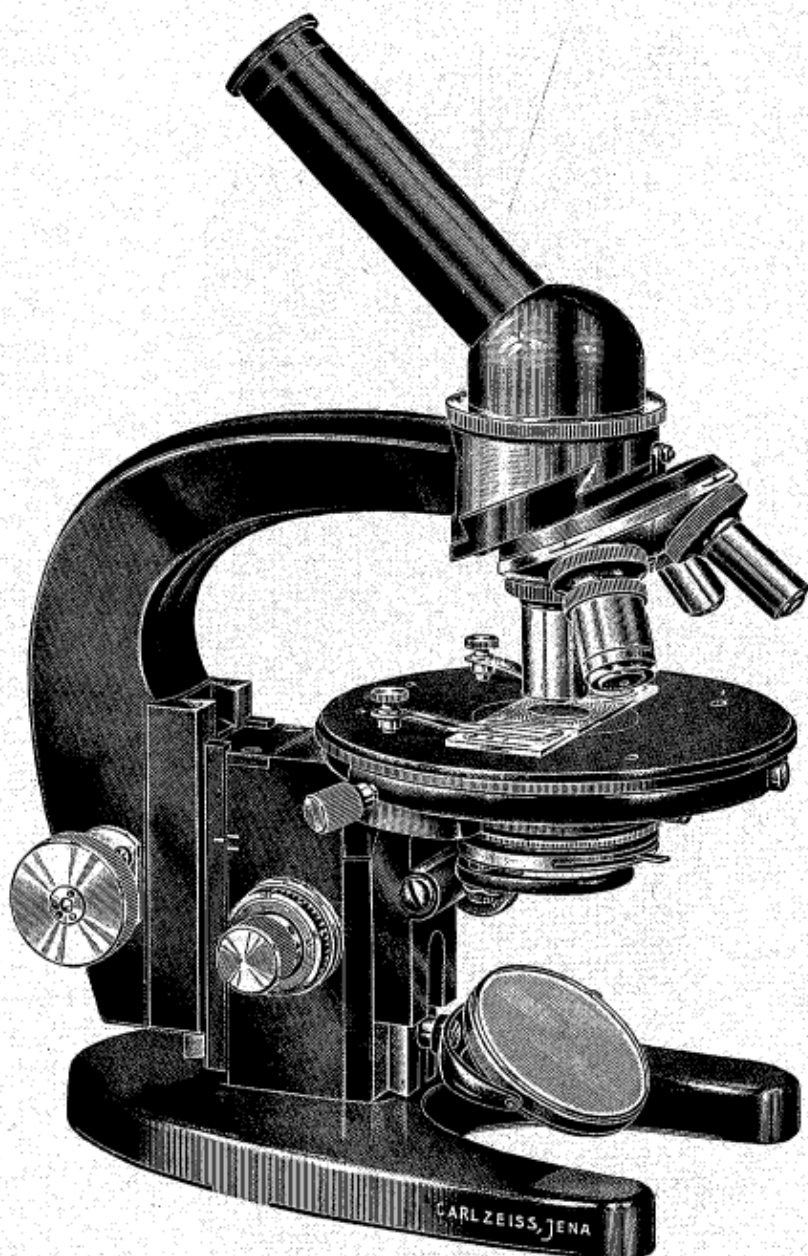


Abb. 4
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

23074

Stativ Lg OA, Antrieb der Grob- und Feinbewegung unten, mit monokularem Schrägtubus, mit durch Zahn und Trieb verstellbarem Beleuchtungsapparat O, vereinfachtem Kreuztisch A, in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 39

Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende und Farbglasshalter	40	Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeldbeobachtungen)	44
Schlittenrevolver 4 \times	41	Huygens-Okular 5 \times	45
Achromat 8 n. A. 0,20	42	" 10 \times	46
" 40 n. A. 0,65	43	" 15 \times	47

Vergrößerungen: 56–1350 \times

BW: Kirua 48

Obiges Mikroskop mit viereckigem Kreuztisch G, Bewegungen 75 \times 50 mm (vgl. Abb. 3), anstelle des vereinfachten Kreuztisches A

BW: Kisaf 49

Zur Ergänzung:

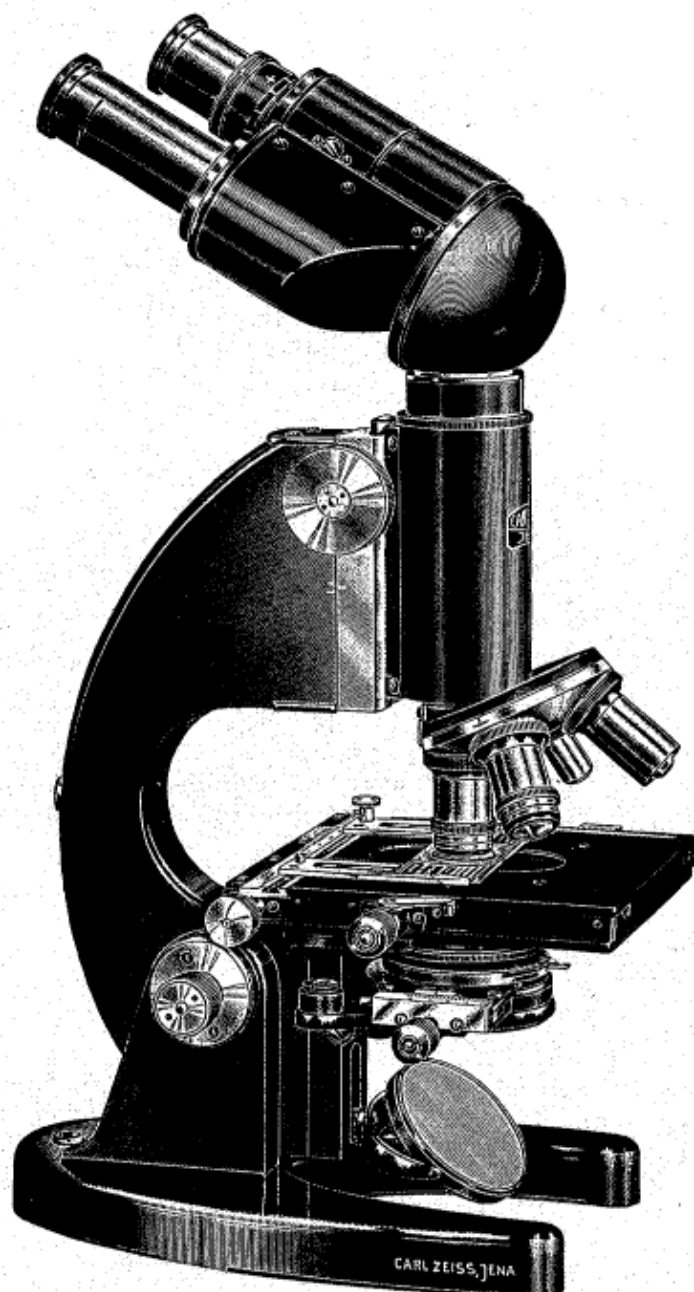
Binokularer Schrägtubus „Bitukni L“ (vgl. Abb. 3), Eigenvergrößerung 1,5 \times , in Behälter BW: Kaban 50

dazu für Bitukni L je ein weiteres Huygens-Okular 5 \times und 10 \times

BW: Kisdi 51

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Binokulares Arbeits- und Forschungs- mikroskop

mit schrägem Einblick

Abb. 5
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

22403

Stativ UCG, Antrieb der Feinbewegung in der Kippachse, um 90° neigbar, binokularer Schrägtubus „Bitukni“ mit Korrektioneinstellung, auswechselbar gegen einen geraden Okularstutzen, ABBEscher Beleuchtungsapparat C, viereckiger Kreutztisch G (Bewegungen 75×50 mm), in verschließbarem Eichenholzschrank Schlüsselzahl 52

	Schlüsselzahl		
Kondensor n. A. 1,2	53	Fluoritsystem 100 n. A. 1,30, homogene	
Revolver $4\times$	54	Ölimmersion	58
Achromat 10 n. A. 0,30	55	Huygens-Okularpaar $7\times$	59
Achromat 20 n. A. 0,40	56	Huygens-Okularpaar $10\times$	60
Fluoritsystem 40 n. A. 0,85 mit Korr.	57	Kompens-Okularpaar $15\times$	61

Vergrößerungen: 70—1500 \times

BW: Katup 62

Näheres siehe Druckschrift Mikro 497

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß



Monokulares Arbeits- mikroskop

mit schrägem Einblick

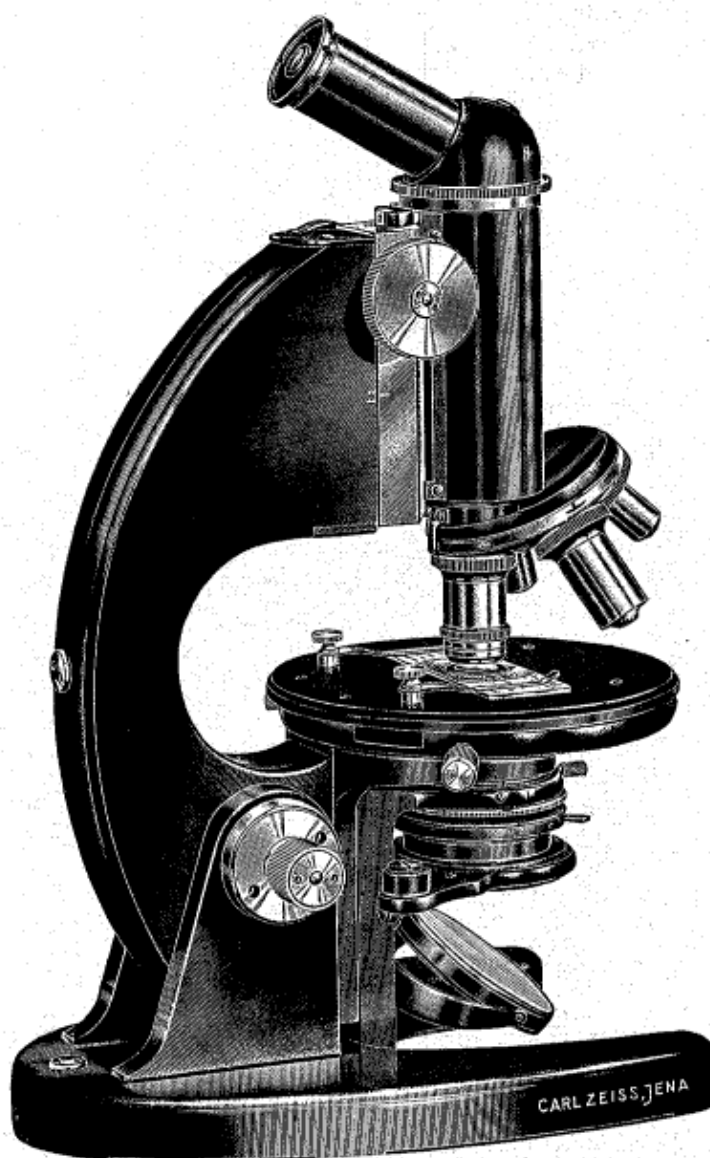


Abb. 6
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

22429

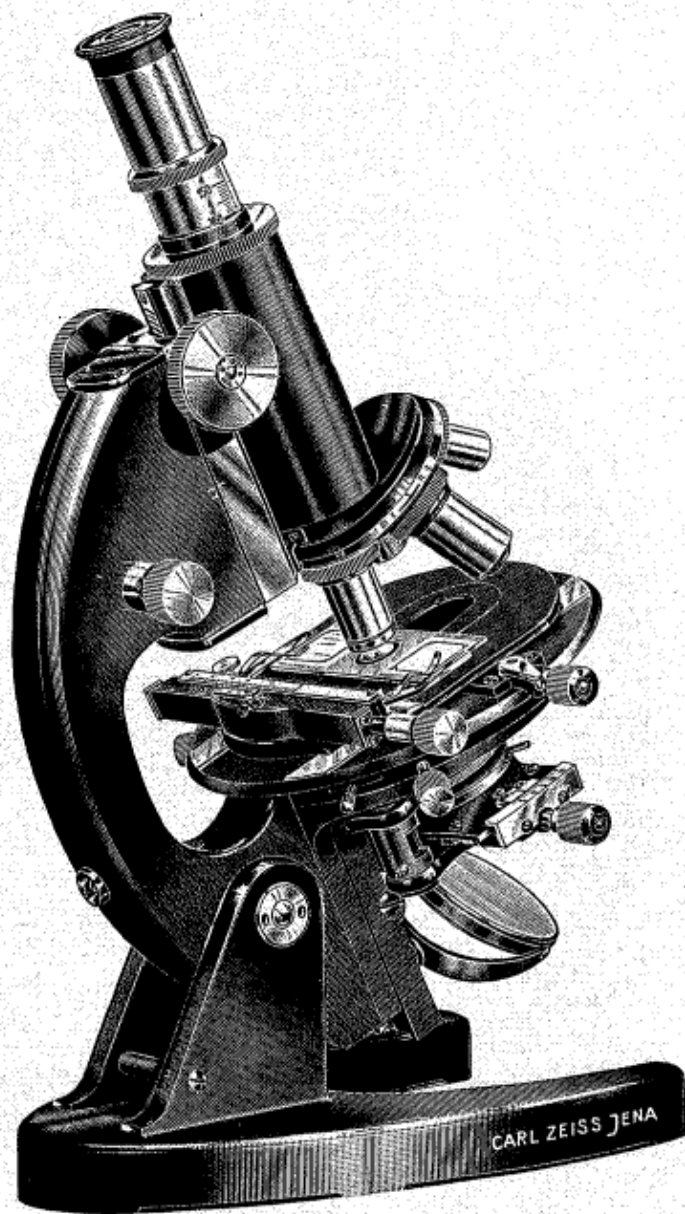
Stativ UTA, Antrieb der Feinbewegung in der Kippachse, um 90° neigbar, Okulartubus mit schrägem Einblick, auswechselbar gegen einen geraden Ausziehtubus mit Millimeterteilung, Beleuchtungsapparat T mit ausklappbarer Irisblende, vereinfachtem Kreuztisch A, in verschließbarem Eichenschrank. Schlüsselzahl 63

	Schlüsselzahl		
Kondensor n. A. 1,2	64	Achromatische Olimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeld- beobachtung)	68
Revolver $4\times$	65	Huygens-Okular $7\times$	69
Achromat 8 n. A. 0,20	66	Huygens-Okular $15\times$	70
Achromat 40 n. A. 0,65	67	BW: <i>Katyu</i>	71
Vergrößerungen: $56-1350\times$			
Obiges Mikroskop jedoch mit geradem Auszieh- tubus (ohne Schrägtubus)		BW: <i>Kauetz</i>	72
Zur Ergänzung: Okularrevolver 4 fach (ohne Okulare), vgl. Abb. 27		BW: <i>Khegy</i>	73

Näheres siehe Druckschrift Mikro 497

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Mittleres Arbeits- und Forschungs- mikroskop

Abb. 7
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

13698

Stativ ECE, um 90° neigbar, ausziehbarer Tubus mit Millimeterteilung, ABBEscher Beleuchtungsapparat C, großer Kreuztisch E (Bewegungen 75×50 mm), in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 74

	Schlüsselzahl
Kondensor n. A. 1,2	75
Revolver $4\times$	76
Achromat 3	77
8 n. A. 0,20	78
40 n. A. 0,65	79
Fluoritsystem 100 n. A. 1,30, homogene Ölimmersion	80

Huygens-Okular $5\times$	81
" " $7\times$ (Meßokular)	82
" " $10\times$	83
Kompensationsokular $15\times$	84
Objektmikrometer 1:100	85

Vergrößerungen: $15-1500\times$

BW: *Kakko* 86

Obiges Mikroskop mit dreh- und zentrierbarem Hartgummitisch D (anstelle des großen Kreuztisches E)

BW: *Kaonn* 87

Näheres siehe Druckschrift Mikro 405



Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß

Mittleres Arbeits- mikroskop

besonders für Blut-
untersuchungen u. a.

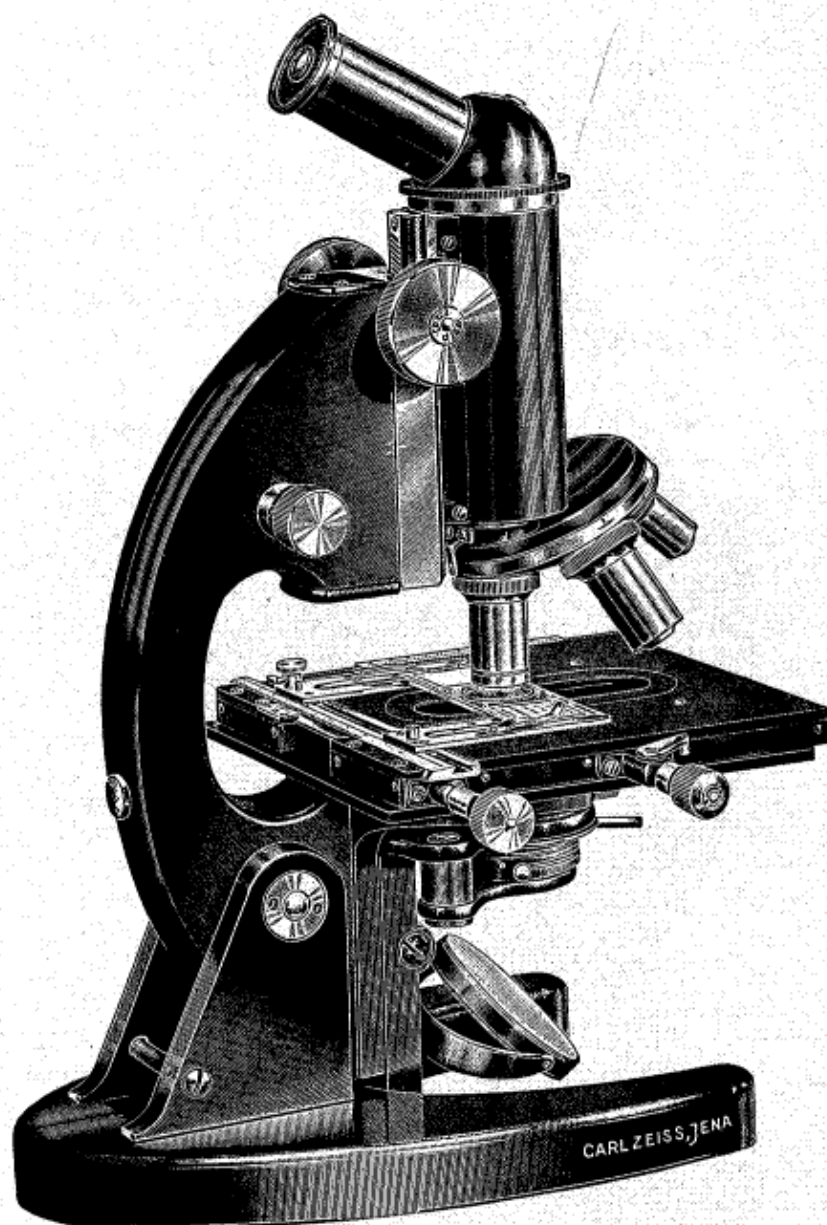


Abb. 8
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

22430

Stativ ESG, um 90° neigbar, Okulartubus mit schrägem Einblick, auswechselbar gegen geraden Okulartubus, vereinfachter Beleuchtungsapparat S, viereckiger Kreuztisch G (Bewegungen 75×50 mm), in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 88

Ausklappbarer Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende	89
Revolver 4×	90
Apochromat 10 n. A. 0,30	91
20 n. A. 0,65	92
90 n. A. 1,30, homogene Ölimmersion	93

Apochromat 60 n. A. 1,0 mit Irisblende (besonders für Dunkelfeldbeobachtung)	94
Kompensationsokular 5×	95
10×	96
15×	97

Vergrößerungen: 50—1350×

BW: Kaooo 98

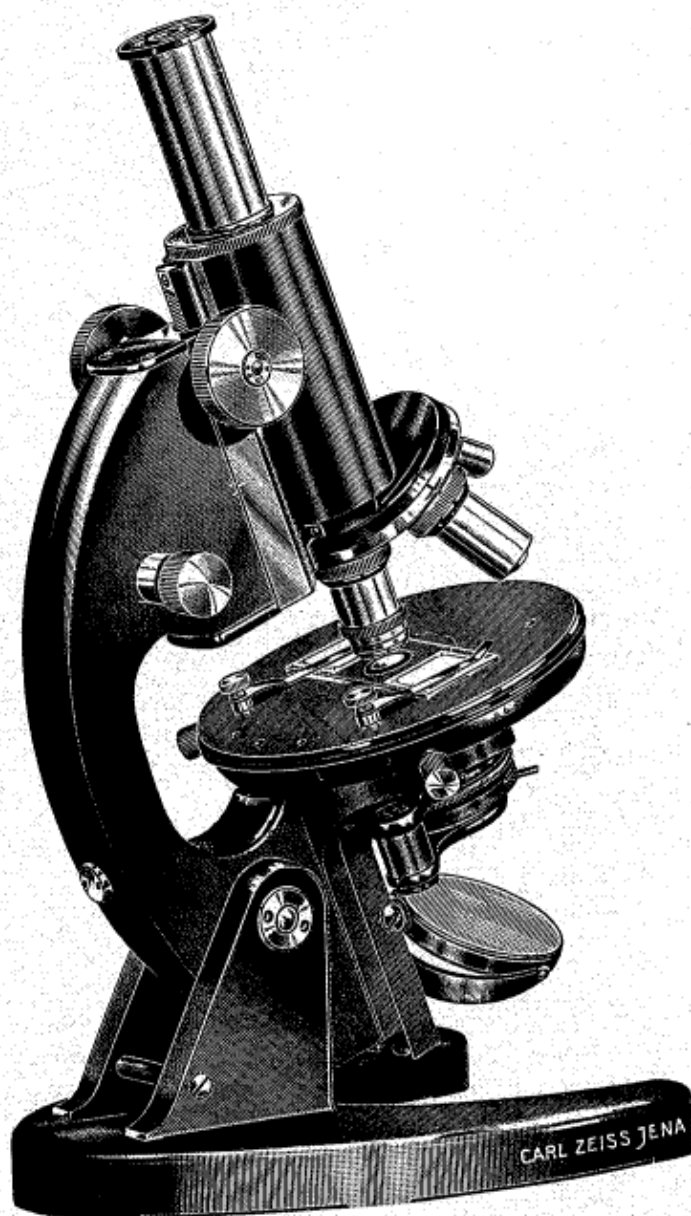
Zur Ergänzung der Stative E:

Okularrevolver 4fach (ohne Okulare), vgl. Abb. 27 BW: Khegy 99

Näheres siehe Druckschrift Mikro 405

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Mittleres Arbeits- mikroskop

für diagnostische
Zwecke

Abb. 9
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

13701

Stativ ESA, um 90° neigbar, Tubus nicht ausziehbar, mit durch Zahn und Trieb verstellbarem Beleuchtungsapparat S, vereinfachter Kreuztisch A, in verschließbarem Schrank. Schlüsselzahl 100

	Schlüsselzahl
Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende	101
Revolver $4\times$	102
Achromat 8 n. A. 0,20	103
40 n. A. 0,65	104

Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeld- beobachtungen)	105
Huygens-Okular $7\times$	106
15 \times	107

Vergrößerungen: 56–1350 \times

BW: *Minervina* 108

Zur Ergänzung:

Monokularer Schrägtubus „Monokni E“,
in einfachem Behälter

BW: *Kanef* 109

Binokularer Schrägtubus „Bitukni“, in
einfachem Behälter

BW: *Kacer* 110

Für Bitukni dazu je ein weiteres Okular
H $7\times$ und H $15\times$

BW: *Kaorr* 111

Näheres siehe Druckschrift Mikro 405

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß



Kurs- und Schul- mikroskop

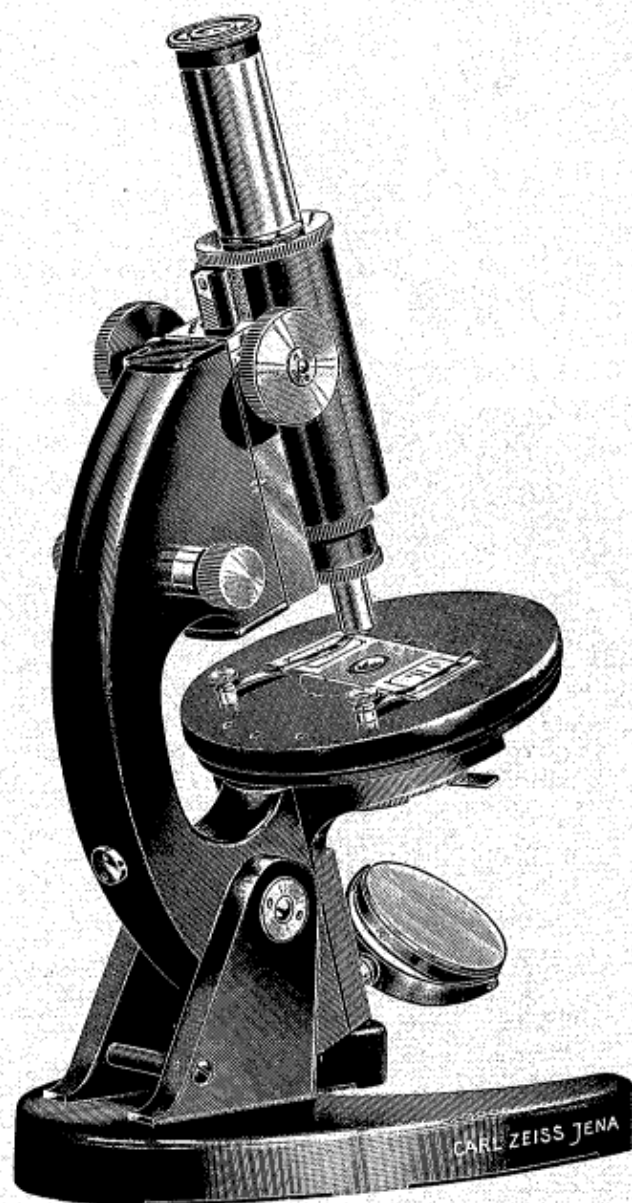


Abb. 10
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

13703

Stativ EB, um 90° neigbar, Tubus nicht ausziehbar, fester runder Tisch mit fester Kondensorschiebhülse, in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 112

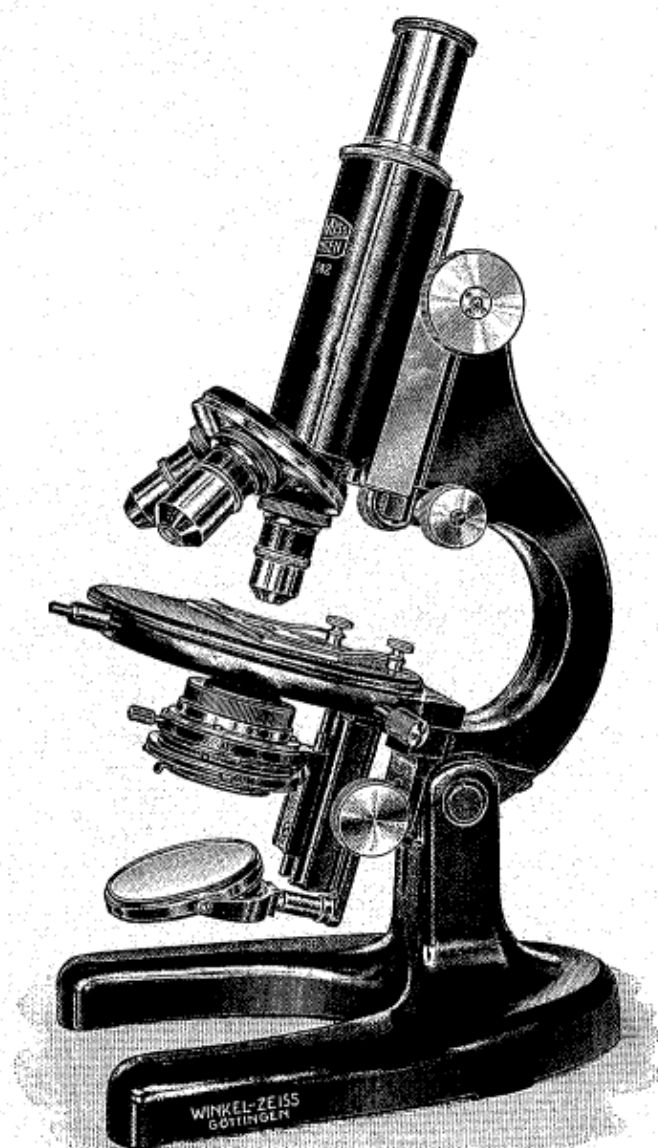
	Schlüsselzahl		
Iriszylinderblende	113	Huygens-Okular $7\times$	116
Achromat 8 n. A. 0,20	114	$15\times$	117
40 n. A. 0,65	115	BW: Kaoss	118
Vergößerungen: $56-600\times$			

Obiges Mikroskop mit festem viereckigen Tisch (anstelle des runden Tisches) . . . BW: Kaott 119

Näheres siehe Druckschrift Mikro 405

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Winkel-Zeiss Mikroskop

für diagnostische
Zwecke

Abb. 11
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

Winkel-Zeiss-Stativ RTA, um 90° neigbar, Tubus nicht ausziehbar, Beleuchtungsapparat T mit Zahn und Trieb, vereinfachter Kreuztisch A, in verschließbarem Erlenholzschränk Schlüsselzahl 120

	Schlüsselzahl		
Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende . .	121	Achromat 88 n. A. 1,30, homogene	
Revolver 3×	122	Ölimmersion	125
Achromat 10 n. A. 0,28	123	Huygens-Okular 6×	126
42 n. A. 0,85	124	12×	127

Vergrößerungen: 60–1056×

BW: **Woelz** 128

Obiges Mikroskop (anstelle des vereinfachten Kreuztisches A) mit festem **viereckigen Tisch C** BW: **Woelz** 129
desgl. mit viereckigem Kreuztisch K BW: **Woelz** 130

Näheres siehe Druckschrift „Winkel Nr. 242“



Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß

Winkel-Zeiss Mikroskop

für Biologie und
Medizin

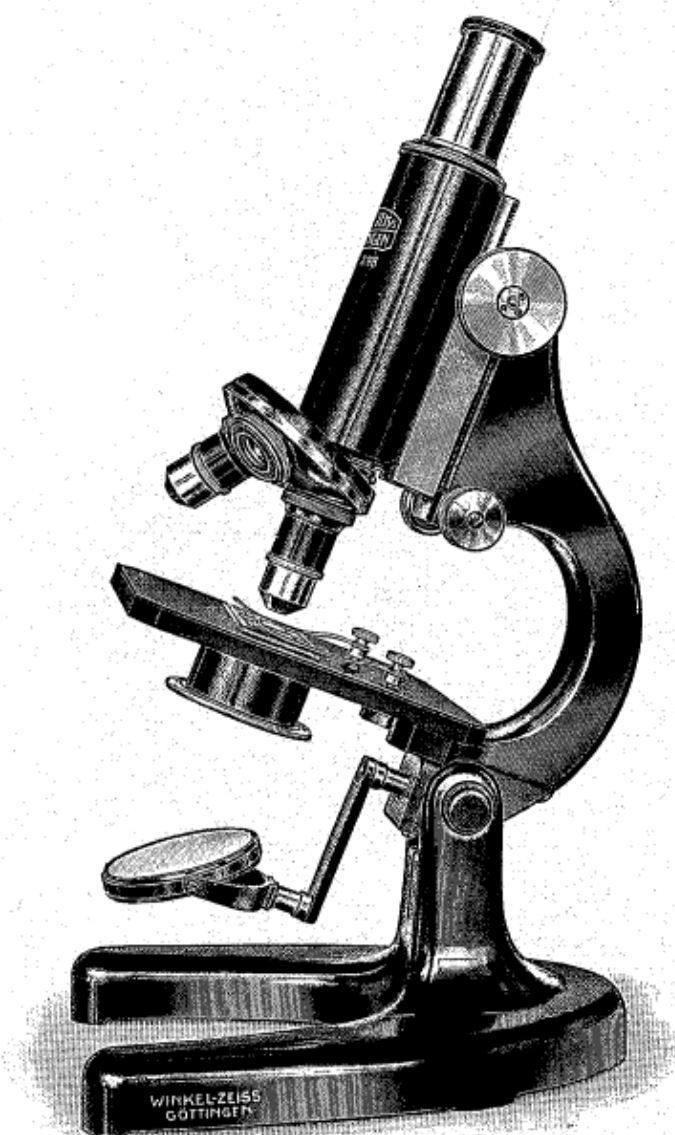


Abb. 12
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

Winkel-Zeiss-Stativ RBC, um 90° neigbar, Tubus nicht ausziehbar, fester viereckiger Tisch mit fester Kondensorschiebhülse einschl. Zylinderblende mit 3 Blendeneinsätzen, in verschließbarem Erlenholzschrank Schlüsselzahl 131

	Schlüsselzahl		
Revolver $2\times$	132	Huygens-Okular $6\times$	135
Achromat 12,6 n. A. 0,30	133	" $12\times$	136
" 42 n. A. 0,85	134		

Vergrößerungen: 75–504 \times

BW: Wodpe 137

Obiges Mikroskop mit festem **runden** Tisch (anstelle des viereckigen Tisches)

BW: Wodui 138

Zur Ergänzung:

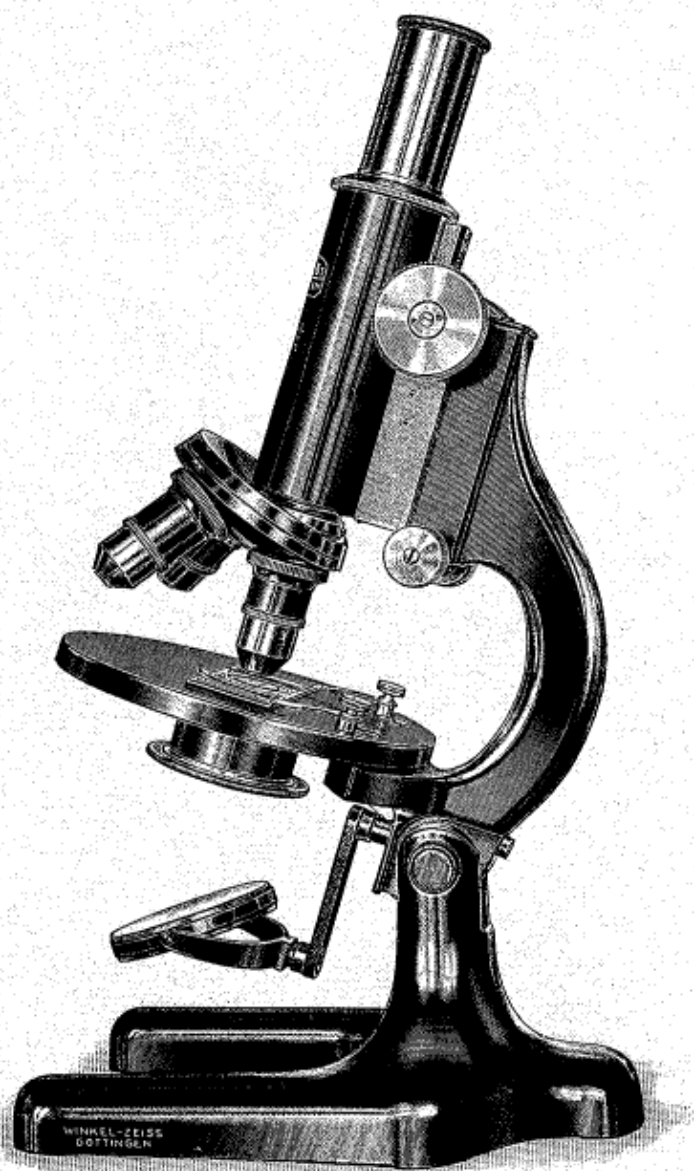
Kondensor n. A. 1,2 mit Irisblende

BW: Wincepit 139

Näheres siehe Druckschrift „Winkel Nr. 244“

Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß





Winkel-Zeiss Mikroskop

für Kurs und Praxis

Abb. 13
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

Winkel-Zeiss-Stativ JBR, um 90° neigbar, Tubus nicht ausziehbar, fester runder Tisch mit fester Kondensorschiebhülse einschl. Zylinderblende mit 3 Blendeinsätzen, in verschließbarem Erlenholzschrank Schlüsselzahl 140

Schlüsselzahl			
Achromat 10 n. A. 0,28	141	Huygens-Okular $6\times$	143
„ 42 n. A. 0,85	142	„ $12\times$	144
Vergrößerungen: 60–504 \times		BW: <i>Woavm</i>	<u>145</u>
Obiges Mikroskop mit festem viereckigen Tisch (anstelle des runden Tisches)		BW: <i>Woaog</i>	146
Zur Ergänzung:			
Revolver $3\times$		BW: <i>Woaph</i>	147

Näheres siehe Druckschrift „Winkel Nr. 243a“

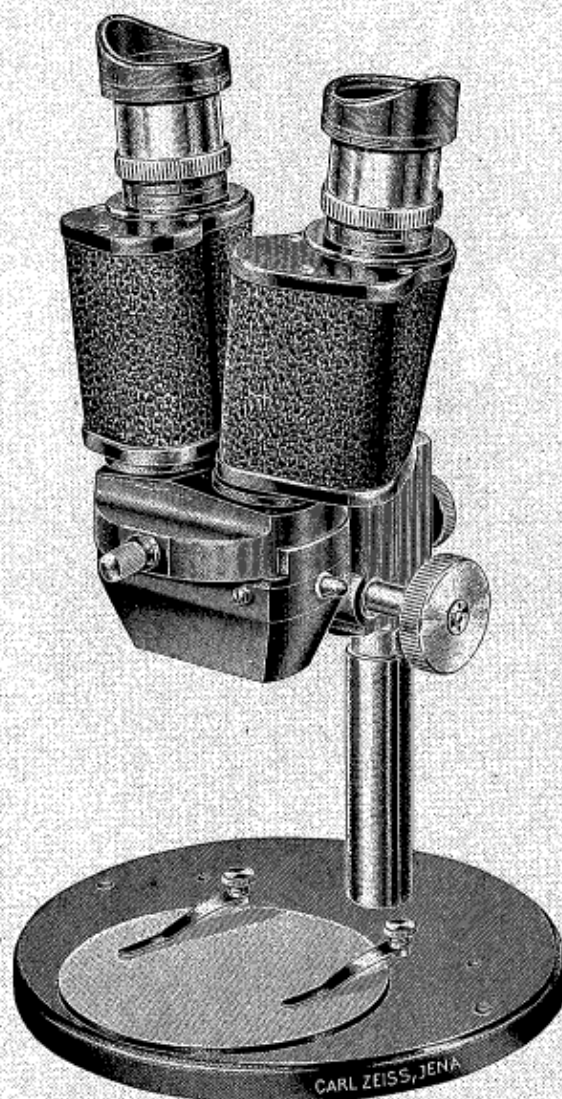


Weitere optische Ausrüstungen siehe Tabelle am Schluß

Binokulares Lupen- mikroskop XII mit großem Sehfeld

Abb. 14
ca. $\frac{1}{3}$ nat. Größe

22446



Stativ XII A: Bildaufrichtender Doppeltubus (Prismenkörper) mit Trieb-
verstellung, Säule auf runder Fußplatte mit Einlegescheibe, in Schrank

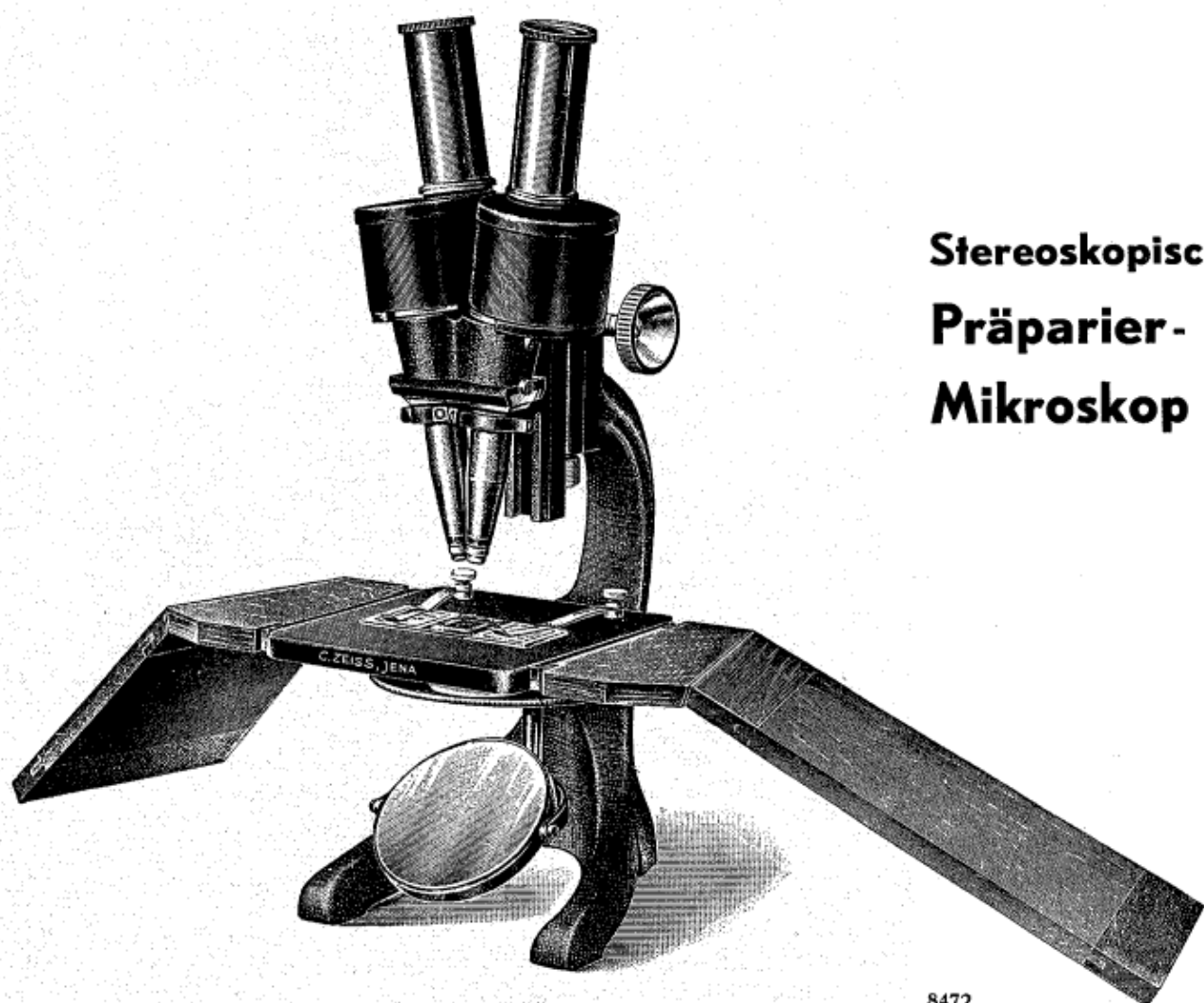
Schlüsselzahl 148

		Schlüsselzahl			
Objektivpaar	$\frac{1}{2}\times$	149	Okularpaar	$8\times$	152
"	$1\frac{1}{4}\times$	150	"	$12\frac{1}{2}\times$	153
"	$2\frac{1}{2}\times$	151			
Vergrößerungen: 4–31 \times			BW: Kaozz		154

Wir führen für die binokulare Lupe XII außer dem oben abgebildeten Stativ eine Reihe weiterer Stativ, die es ermöglichen, sie als Arbeitsinstrument in allen Zweigen der Industrie und Wissenschaft anzuwenden.

Näheres siehe Druckschrift Mikro 464





Stereoskopisches Präparier- Mikroskop

8472
Abb. 15
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe

Stativ XA mit bildaufrichtendem Doppeltubus, Triebverstellung und festem viereckigen Tisch mit Armstützen, großem Plan- und Hohlspiegel, in verschließbarem Schrank Schlüsselzahl 155

	Schlüsselzahl		
Objektivpaar 2	156	Huygens-Okularpaar 4 \times	158
" 4	157	" 7 \times	159

Vergrößerungen: 8–28 \times

BW: Kaoyy 160

Zur Untersuchung und zum Präparieren von großen, nicht mehr auf dem Objektisch von Stativ XA unterzubringenden Objekten dienen die Stative XB und XC. Näheres über diese und andere binokulare Stative nebst Zubehör sowie über weitere Objektiv- und Okularpaare enthält die Druckschrift Mikro 375.



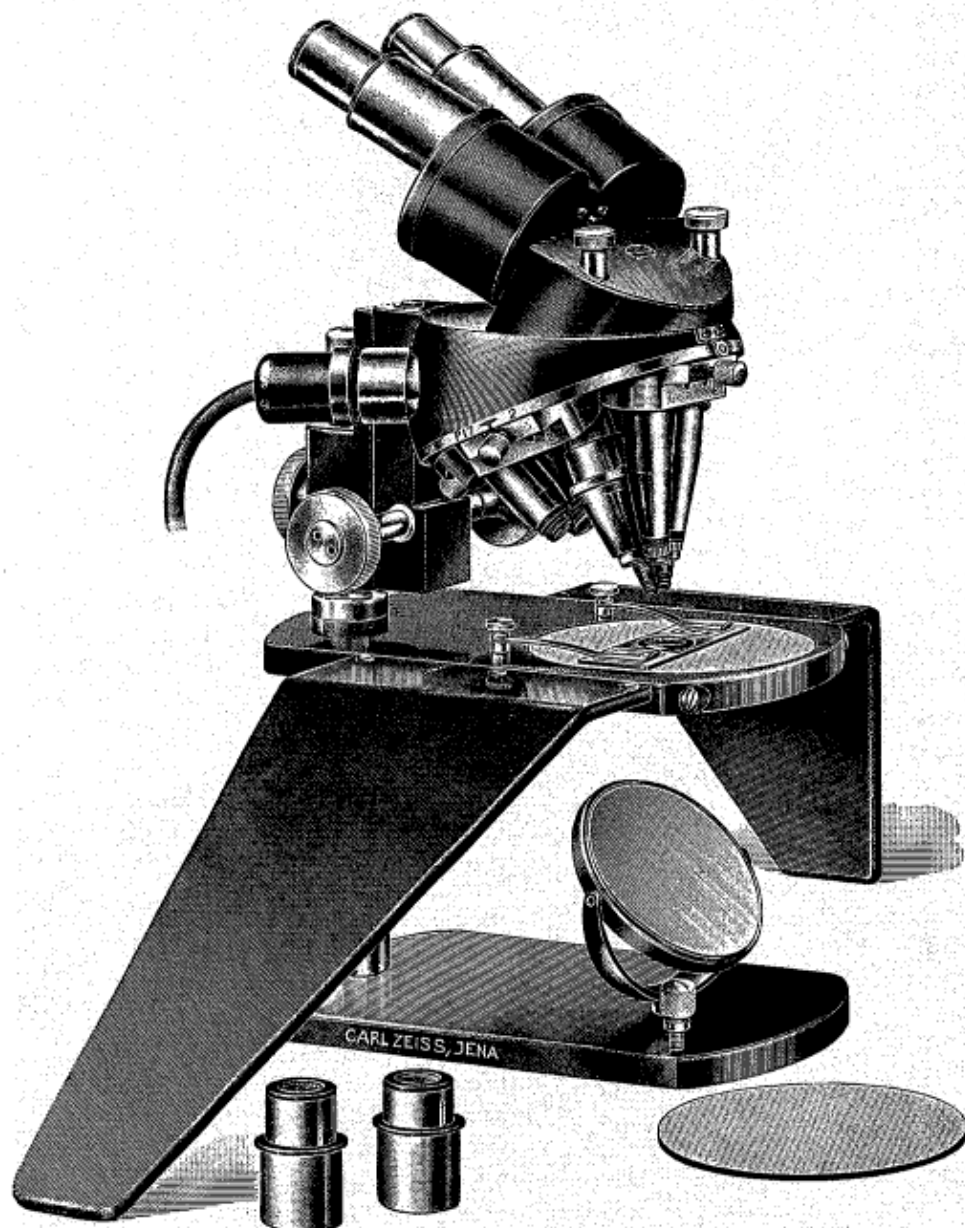
Über einfache Präpariermikroskope siehe Druckschrift „Winkel Nr. 222“

Stereoskopisches Präparier- Mikroskop

mit Schrägeinblick,
erweitertem Gesichtsfeld
und eingebauter
Auflichtbeleuchtung

Abb. 16
ca. $\frac{2}{5}$ nat. Größe

22806

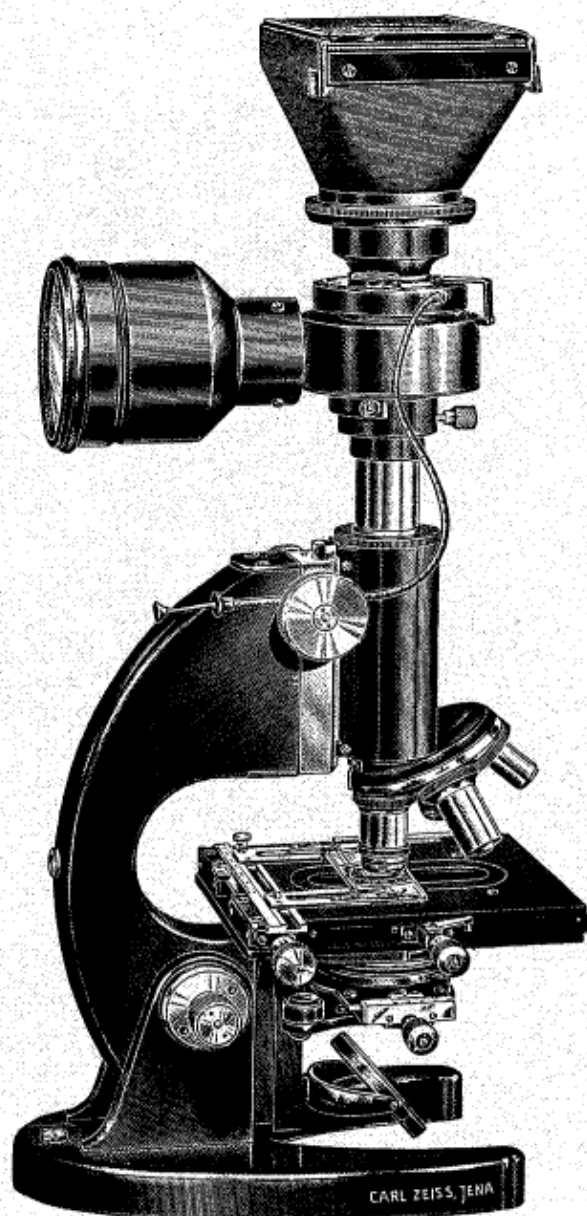


Stativ XV, bestehend aus: schrägem Doppeltubus auf vierfachem Objektivrevolver, mit eingebauter Beleuchtungsvorrichtung für auffallendes Licht, durch Zahn und Trieb verstellbar, an Säulenstativ mit viereckigem Tisch und Spiegel, einschl. je einer einlegbaren Metall- und Glasscheibe, 2 Armstützen und 3 matten Glühbirnen, in Erlenholzschrank **BW: Kfinz** Schlüsselzahl 161

Objektivpaare						Okularpaare			
Bezeichnung	2×	4×	8×	12×	7×=Pl	6×	8×	12×	18×
Schlüsselzahl	162	163	164	165	166	167	168	169	170
BW	Kfioa	Kfite	Kfiuf	Kfixi	Kfoaf	Kiolu	Kfoch	Kfodi	Kfoej
1 Paar Augenmuscheln für Brillenträger								Kiopy	171
Elektrisches Anschlußgerät für die Beleuchtungseinrichtung						BW:			
a) für Wechselstrom									
1. Fester Transformator mit Anschlußkabeln und Schalter im Kabel für 110 Volt						Kfoin			172
für 220 Volt						Kfojo			173
2. Regulierbarer Transformator mit Meßskala und Anschlußkabel und									
Schalter im Kabel						für 110 Volt Kfont			174
						für 220 Volt Kfoty			175
b) für Gleichstrom									
Regulierbarer Widerstand mit Anschlußkabel und Schalter im Kabel									
für 110 Volt						Kfouz			176
für 220 Volt						Kfova			177
						Pepca			178

Ersatzlämpchen 8 Volt, 0,6 Amp. halbmatt (mit zentriertem Sockel)
Näheres siehe Druckschrift Mikro 510





Universal- Aufsetzkamera "Miflex"

An jedem vorhandenen
Mikroskop verwendbar

Abb. 17
ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe
Miflex auf Stativ UCG aufgesetzt

22607

Universal-Aufsetzkamera „Miflex“ mit Ansatzkamera für Platten $6\frac{1}{2} \times 9$ cm,
(Vergrößerungsfaktor $\frac{1}{2} \times$), Klieberschluß, Spezialauslöser, Beobachtungsmattscheibe in Aufsteckfassung einschl. 2 Anlegekassetten, in Behälter

BW: *Kepeh* Schlüsselzahl 179

Ergänzungsteile:

Klarglasscheibe in Aufsteckfassung	BW: <i>Kepfi</i>	180
Einstellupe $6\times$, unachromatisch	BW: <i>Militerom</i>	181
Metall-Anlegekassette $6\frac{1}{2} \times 9$ cm	BW: <i>Kepil</i>	182
Schutzfilter (Rauchglas) in Fassung zum Aufsetzen auf das Okular	BW: <i>Keplo</i>	183

Die „Miflex“ ist mit verschiedenen Okularen verwendbar; mit dem (Winkel-Zeiss)-Luminar-Lupenstativ ist sie weiterhin auch für Aufnahmen von Übersichtsbildern bestens geeignet.

Näheres siehe Druckschrift Mikro 502



Kamera-Ansätze

zur Verwendung mit der nebenstehenden Universal-Aufsetzkamera „Miflex“

Ansatzkamera $4\frac{1}{2} \times 6$ cm mit zwei Metallkassetten (Vergrößerungsfaktor = $\frac{1}{2} \times$)

BW: *Kijky* Schlüsselzahl 184

Ansatzkamera 9×12 cm mit zwei Metallkassetten und Mattscheibe, Abb. 18, (Vergrößerungsfaktor = $1 \times$)

BW: *Kaggo* 185

Ansatzkamera für Rollfilm 3×4 cm, Abb. 19, (Vergrößerungsfaktor = $\frac{1}{2} \times$)

BW: *Kails* 186

Ansatzkamera „Contax“ ohne Objektiv, für Rollfilm, Bildgröße 24×36 mm, Abb. 20, (Vergrößerungsfaktor = $\frac{1}{2} \times$)

BW: *Kepru* 187



Abb. 18, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 13797

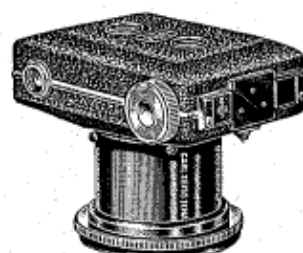


Abb. 19, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22316



Abb. 20, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22326

Betrachtungsansatz

zur Demonstration mikroskopischer Objekte im projizierten Bilde. Das Objekt kann auf diese Weise gleichzeitig einem kleinen Hörerkreis demonstriert werden. Der Betrachtungsansatz läßt sich auf jedes Mikroskop mit normalem Durchmesser des Okularstutzens aufsetzen.

Betrachtungsansatz in Behälter (Abb. 21)

BW: *Kiliu* 188

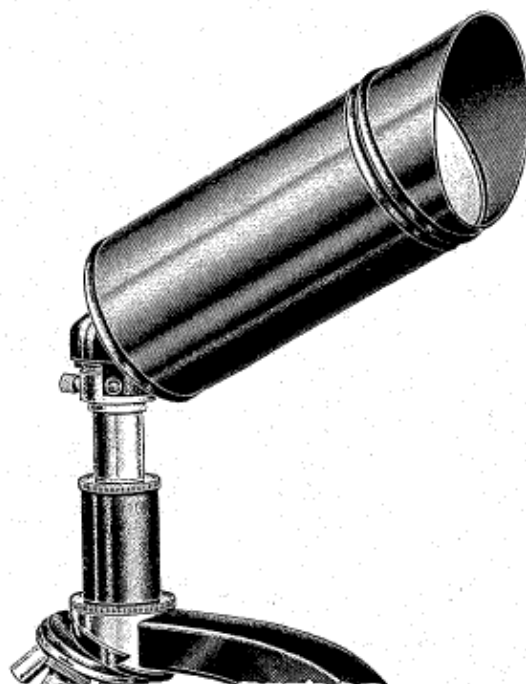


Abb. 21, ca. $\frac{1}{8}$ nat. Größe 23232

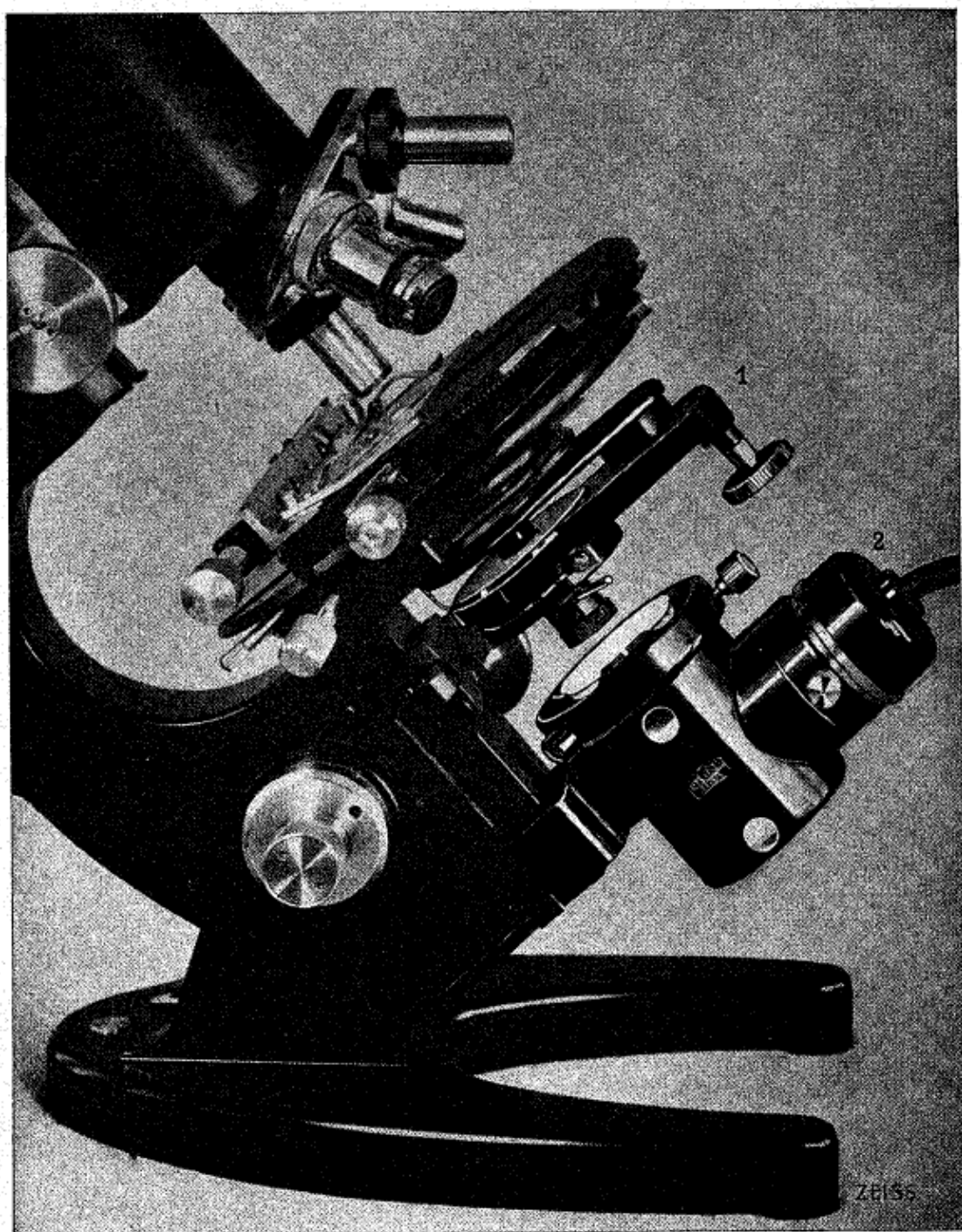


Abb. 22. 1. Mikropolychromar
2. Beleuchtungslampe, anstelle des Spiegels, am Stativ ansteckbar

22341

Mikropolychromar



Strahlengang im Mikropolychromar

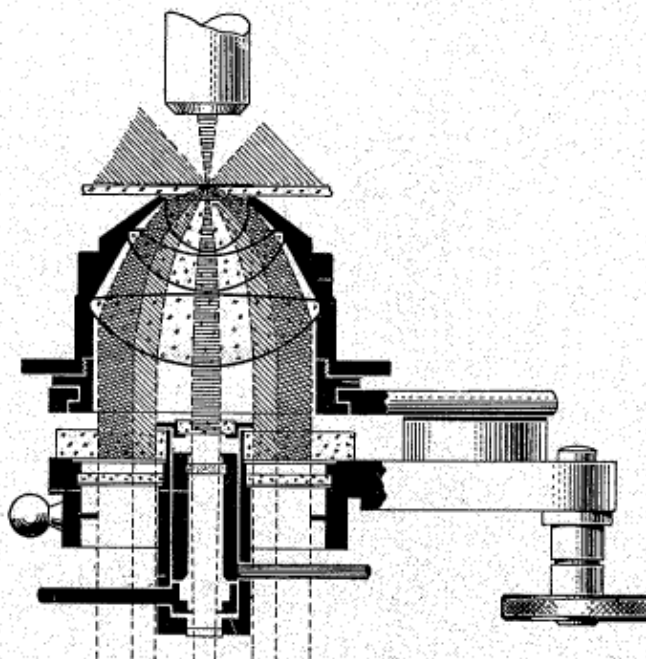


Abb. 23

22741

Mikropolychromar zur Erzeugung optischer Färbung mikroskopischer Objekte, einschl. 7 verschiedener Farbgläser 42 mm Ø aus optischem in der Masse durchweg gefärbtem Glase (deshalb tropensicher), 3 Farbgläser 42 mm Ø für Azimutfärbung und 4 kleineren verschieden gefärbten Farbgläsern 8,5 mm Ø, in Erlenholzbehälter (ohne apl. Kondensor)

BW: *Kakae* Schlüsselzahl 189

dazu, falls nicht vorhanden: **Aplanatischer Kondensor** n. A. 1,4

BW: *Micropus* 190

Beleuchtungslampe, an den Mikroskopstativen L und H anstelle des Spiegels ansteckbar, mit zentrierbarem Kondensor mit Mattglas, (wärme- und durchlässig), Klarglasscheibe (wärmeabsorb.), Milchglasscheibe, Glühlampe 6 Volt 1,2 Amp., Lampenfassung und Gummikabel mit Stecker

BW: *Kakbf* 191

desgleichen einschl. Holzuntersatz zur Verwendung an mittleren Stativen

BW: *Kemov* 192

Ersatzglühlampe 6 Volt, 1,2 Amp. . . . BW: *Kemua* 193

Elektrisches Zubehör:

a) für Wechselstrom

Transformator Type T, 1,7 Amp. für 110 und 220 Volt mit Anschlußkabel

BW: *Prodigemur* 194

Regulierbarer Transformator für 110 und 220 Volt mit Meßinstrument und Anschlußkabel BW: *Mirabilior* 195

b) für Gleichstrom

Regulierbarer Widerstand für 110 oder 220 Volt

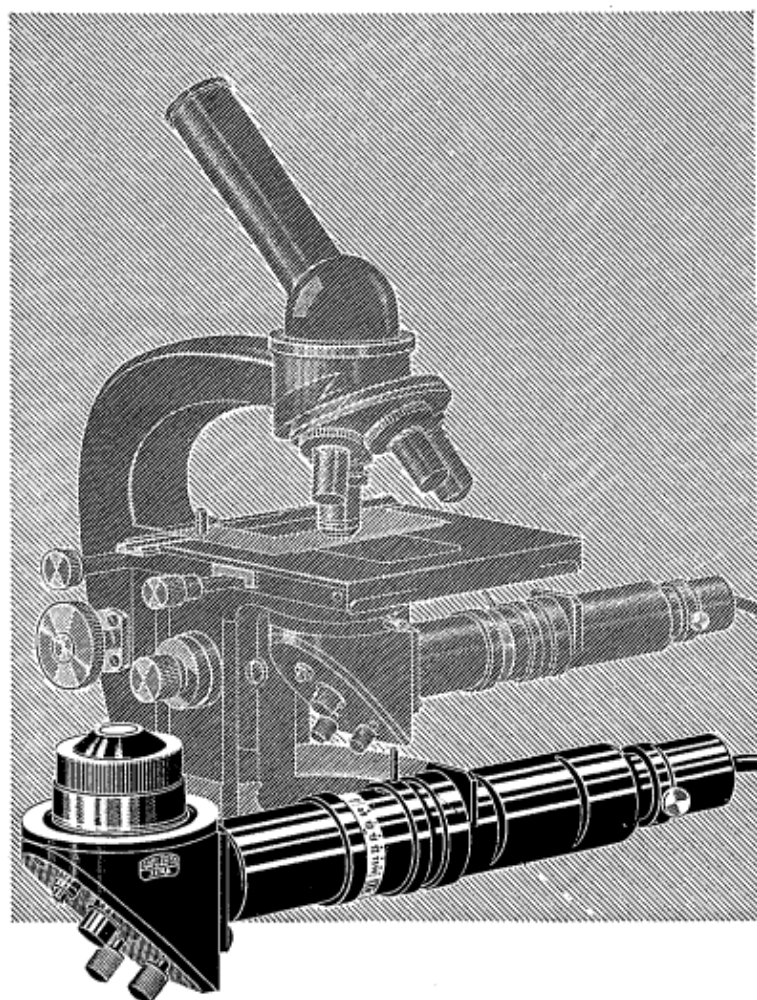
BW: *Mincerait* 196

Bei Bestellung und evtl. Rückfrage bitten wir um Angabe

1. der Fabrikationsnummer des Stativs, an dem das Mikropolychromar benutzt werden soll und
2. der vorhandenen Stromart und Netzspannung.

Näheres siehe Druckschrift Mikro 493





Eine wesentliche Erleichterung für jeden Mikroskopiker bedeutet der neue

ZEISS Pankratische Kondensor

In idealer Weise werden Mikroskopierlampe, Kondensor und Mikroskopstativ zu einem Instrument vereinigt.

Für jedes Mikroskopobjektiv von Apertur 0,16 bis 1,40 mit einem einzigen Handgriff einstellbar (Im In- und Ausland patentiert)

Näheres in Mikro 521

Abb. 24
ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe

23224

Pankratischer Kondensor für Beleuchtung im durchfallenden Licht bei Verwendung von Mikroskopobjektiven mit den Aperturen von 0,16–1,4, ausgerüstet mit pankratischem System, aplanatischem Kondensor n. A. 1,4, Aperturirisblende, Schutzfilter und Dunkelfeldzentralblende, in Behälter; dazu Lampenfassung mit Kabel und Stecker einschließlich 2 Glühlampen 8 Volt, 0,6 Amp. (halbmatt) mit zentriertem Sockel BW: *Peout* Schlüsselzahl 197

Elektrisches Anschlußgerät:

a) für Wechselstrom:

Transformator mit Anschlußkabeln und Steckern

für 110 Volt	BW: <i>Peovu</i>	198
für 220 Volt	BW: <i>Peoyx</i>	199

b) für Gleichstrom:

Regulierbarer Widerstand mit Anschlußkabel und Stecker

für 110 Volt	BW: <i>Peozy</i>	200
für 220 Volt	BW: <i>Pepay</i>	201

Ersatzlampe 8 Volt 0,6 Amp. (halbmatt) mit zentriertem Sockel . . . BW: *Pepca* 202



Abb. 25 23351
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe



Abb. 26 23352
ca. $\frac{2}{3}$ nat. Größe



Polarisationsfilter

nach Bernauer. Neuartige, preiswerte Filter für Untersuchungen im polarisierten Licht.

Filter-Polarisator (Abb. 25)	BW: <i>Kimoz</i>	203
Filter-Analysator (Abb. 26)	BW: <i>Kimpa</i>	204
dazu Kompensatoren in Metallfassung mit Griff:		
Gypsplättchen Rot I–IV		205
Glimmerplättchen $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{8}$, $\frac{1}{2}$ λ		206

Näheres siehe Druckschrift Mikro 522

Okularrevolver 4 fach

(ohne Okulare) für Stative		Schlüsselzahl
a) vom Typ E	BW: <i>Khegy</i>	207
b) vom Typ H	BW: <i>Khecu</i>	208
c) vom Typ L	BW: <i>Kabgu</i>	209

Doppel-Okular

zur gleichzeitigen Beobachtung durch zwei Beobachter an einem Mikroskop. Besonders geeignet für Unterrichtszwecke.

Bei Demonstrationen ist es oft erwünscht, auf eine bestimmte Präparatstelle hinweisen zu können. Das Doppelokular ist dann in Verbindung mit einem Zeigerokular zu benutzen.

Doppelokular in Behälter

BW: *Mieteranno* 210

Huygens-Okular 10× als Zeigerokular

BW: *Mickknopf* 211

Näheres siehe Druckschrift Mikro 360

Objektführer

Bei den festen Tischen und vereinfachten Kreutztischen kann durch Aufsetzen eines Objektführers eine große Bewegungsmöglichkeit für das Präparat erzielt werden.

Aufsetzbarer Objektführer mit Teilung, in Behälter

BW: *Migrateur* 212

Vereinfachter aufsetzbarer Objektführer ohne Teilung, in Behälter (Abb. 29)

BW: *Minuebare* 213

Näheres siehe Druckschrift Mikro 123



Abb. 27, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22915

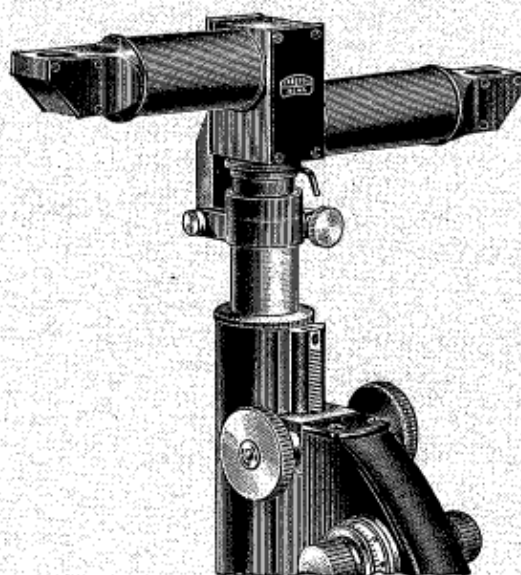


Abb. 28, ca. $\frac{1}{3}$ nat. Größe 11783

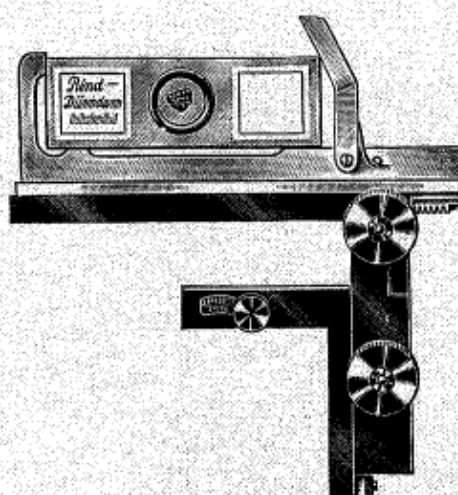


Abb. 29, ca. $\frac{1}{3}$ nat. Größe 13455

CARL ZEISS
JENA

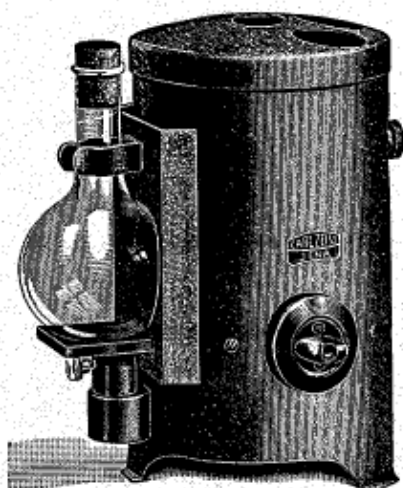


Abb. 30, ca. $\frac{1}{6}$ nat. Größe 13692

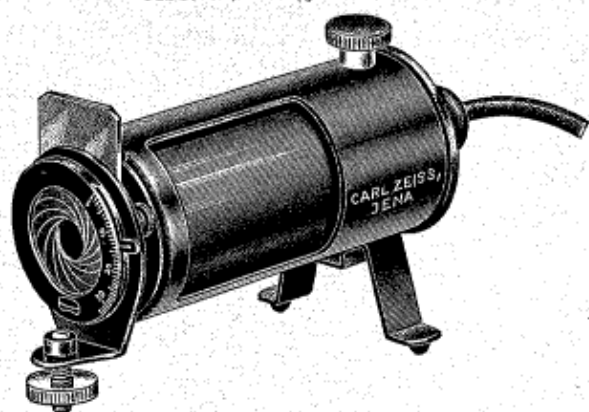


Abb. 31, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22829

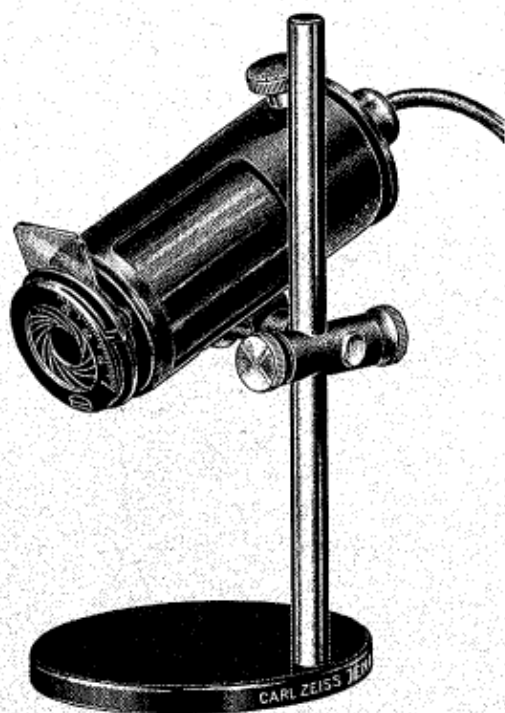


Abb. 32, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22805



Vorrichtungen zur künstlichen Beleuchtung beim Mikroskopieren

Elektrische Mikroskopierglühlampe I (ohne Glühlampe) für direkten Netzanschluß

BW: *Mingi* Schlüsselzahl 214

Für Hellfeldbeleuchtung werden die im Handel befindlichen Birnen von etwa 25 Kerzen verwendet, wobei eine Mattscheibe eingeschaltet wird. Die Dunkelfeldbeleuchtung erfordert besondere Dunkelfeldbirnen.

Dunkelfeldbirnen, 100 Watt

für 110 Volt BW: *Mierla* 215

für 220 Volt BW: *Mierrra* 216

Bei Bestellung ist die Netzspannung anzugeben

Näheres siehe Druckschrift Mikro 322

Niedervoltlampen geben eine günstige Lichtausbeute des elektrischen Stromes bei kleinem Ausmaß der Birnen und des Gehäuses. Sie sind auch bei Wechselstrom durch Anschluß an einem Transformator sehr billig im Betrieb.

Niedervoltlampen-Gehäuse mit asphärischer Beleuchtungslinse und Irisblende (ohne Birne und Lampenfassung)

Modell VI, niedrige Form (Abb. 31)

BW: *Kewli* 217

hierzu **Verbindungsschiene** für Lampe VI und Stativ BW: *Kewso* 218

Modell VII, an Säule verstellbar und neigbar

BW: *Kewol* 219

für \sim : Transformator mit Kabeln, Lampenfassung und 2 Birnen

für 110 Volt BW: *Kewyv* 220

für 220 Volt BW: *Kexaw* 221

für $=$: Widerstand mit Kabeln, Lampenfassung und 2 Birnen

für 110 Volt BW: *Kexcy* 222

für 220 Volt BW: *Kexea* 223

Ersatzbirne 6 Volt 5 Amp.

BW: *Mirak* 224

Näheres siehe Druckschrift Mikro 485

Wir führen ferner **Mikroskopier-Bogenlampen** (Druckschrift Mikro 393) und **Mikroskopier-Punktlichtlampen** (Druckschrift Mikro 410)

Hochleistungs-Mikroskopierglühlampe „SPHÄROLUX“

100 Watt für direkten Netzanschluß

Zur Verwendung für alle Arbeiten im durchfallenden Licht einschl. Dunkelfeldbeleuchtung sowie für mikrophotographische Zwecke

Mikroskopierglühlampe „SPHÄROLUX“ (ohne Birne) mit Kollektor, Irisblende, Blauglas und Kabel mit Stecker für direkten Netzanschluß

BW: *Kisej* Schlüsselzahl 225

Verbindungsschiene für Mikroskop und Lampe

BW: *Kewso* 226

Osram-Schmalfilmlampe 100 Watt mit Einstellfassung

für 110 Volt BW: *Kisin* 227

für 220 Volt BW: *Kisjo* 228

Mikroskopierlampe „CIRCUM“

mit Kabel und Stecker für direkten Netzanschluß

Die Lampe ist als gemeinsame Lichtquelle für mehrere Mikroskope bei Hellfeldbeobachtungen bestimmt und eignet sich besonders als Mikroskopierlampe für Kurszwecke.

Auf einem Metallsockel mit Lampenfassung aus Porzellan ist ein Zylinder aus hellem Glas befestigt, der mit einer für Wärmestrahlen durchlässigen Rotglashaube gegen Blendung abgeschlossen ist.

Mikroskopierlampe „CIRCUM“ ohne Glühbirne BW: *Kijre* 229

Als Glühbirne empfehlen wir die handelsübliche Opalglasbirne 60 Watt mit Edisonsockel.



Abb. 33, $\frac{1}{6}$ nat. Größe 23357

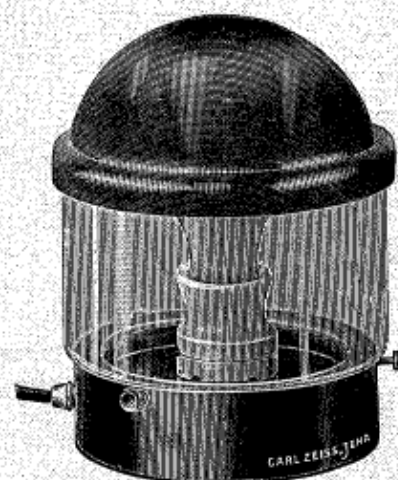


Abb. 34, $\frac{1}{5}$ nat. Größe 23091

CARL ZEISS
JENA

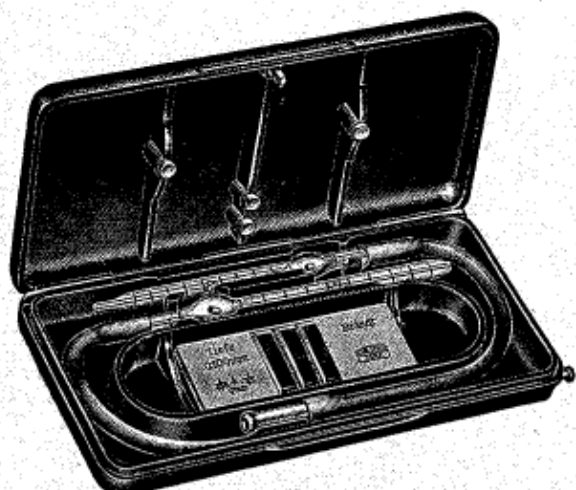


Abb. 35, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 22694
Zählapparat in Behälter

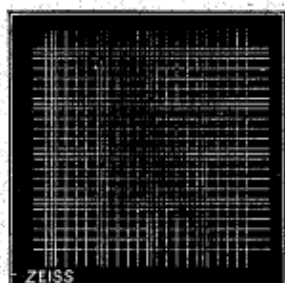


Abb. 36, ca. $20\times$ vergr. 8498
THOMA-Teilung

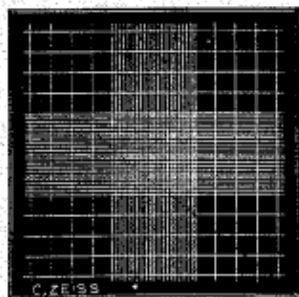


Abb. 37, ca. $8\times$ vergr. 8489
NEUBAUER-Teilung mit
Thomateilung in der Mitte

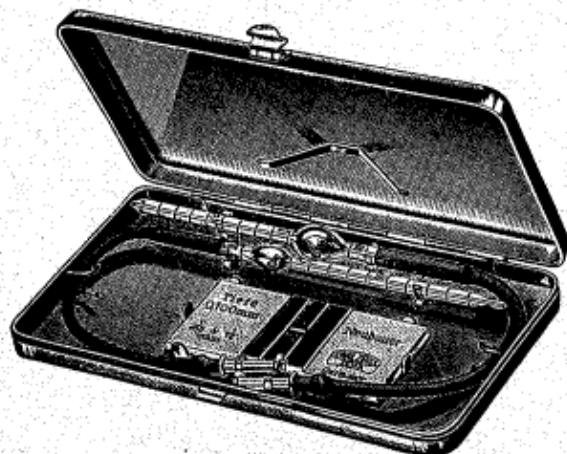


Abb. 38, $\frac{1}{4}$ ca. nat. Größe 13212
Zählapparat in vernickeltem Metallbehälter

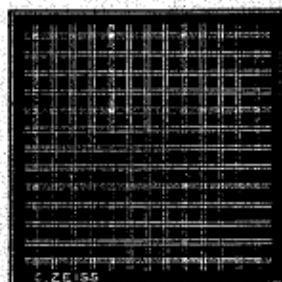


Abb. 39, ca. $8\times$ vergr. 11069
BÜRKER-Teilung

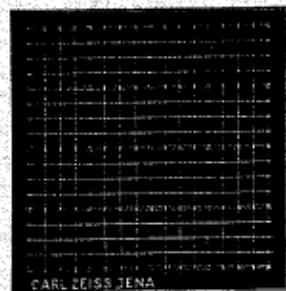


Abb. 40, ca. $6\frac{1}{8}\times$ vergr. 13621
FUCHS-ROSENTHAL-Teilung

Blutkörper-Zählapparate

Zählapparat mit aus einem Stück gearbeiteter (kittloser) Zählkammer nach THOMA*), mit 2 Deckgläschen von 0,4 mm Stärke, 1 Mischpipette 1:100 und 1 Mischpipette 1:10, zur Zählung roter und weißer Blutkörperchen, in Behälter BW: *Minerala* Schlüsselzahl 230

Desgl. mit Zählkammer nach NEUBAUER*) BW: *Mingodin* 231

Desgl. mit Zählkammer nach NEUBAUER mit Doppelteilung BW: *Minerales* 232

Desgl. mit Zählkammer nach BÜRKER BW: *Mineralia* 233

Desgl. mit Zählkammer nach BÜRKER-TÜRK BW: *Mineralien* 234

Desgl. mit Zählkammer nach BRANDT (Abb. 35) BW: *Miraculos* 235

Desgl. mit Zählkammer nach BRANDT mit vierfacher Teilung BW: *Miraculum* 236

Die Apparate können auf Wunsch auch in einem vernickelten Metallbehälter (Abb. 38) geliefert werden.

Zusatz-BW: *Mingosmet* Mehrpreis 237

Zählapparat zur zytologischen Untersuchung der Zerebrospinal-Flüssigkeit mit aus einem Stück gearbeiteter Zählkammer nach FUCHS-ROSENTHAL*) mit 2 Deckgläschen von 0,4 mm Stärke und 1 Mischpipette 1:10, in Behälter

BW: *Mingones* 238

Desgl. mit Zählkammer nach JESSEN BW: *Keuon* 239

*) Die Zählkammern sind auch mit Federklammern lieferbar.

Zusatz-BW: *Minuito* Mehrpreis 240

Apparat nach BÜRKER zur Zählung roter und weißer Blutkörperchen

Der Apparat enthält:

- 1 Zählkammer mit Federklammern
- 1 Blutpipette 25 cmm
- 2 Übertragungspipetten
- 2 große Mischkölbchen mit Stopfen¹⁾
- 1 Verdünnungspipette 4975 cmm¹⁾
- 2 kleine Mischkölbchen mit Stopfen²⁾
- 1 Verdünnungspipette 475 cmm²⁾
- 1 erhöhtes Deckglas²⁾
- 1 Franke'sche Nadel zur Blutentziehung
- 1 feuchte Kammer

¹⁾ für die Zählung roter Blutkörperchen

²⁾ für die Zählung weißer Blutkörperchen

Vollständiger Apparat mit Gebrauchs-
anweisung und Schemata zum Ein-
tragen der Zählresultate, im Behälter

BW: Mineralium 241

Näheres in Druckschrift Mikro 298

Blutausstrichapparat nach SCHILLER

zur Herstellung von Blutausstrichen
auf mechanischem Wege

BW: Minutero 242

Näheres in Druckschrift Mikro 463

Blutzellenprüfer nach PIJPER

ein neuer optischer Apparat für die Diag-
nose und Heilbehandlung von Krank-
heiten mit abnormem roten Blutbild.

Blutzellenprüfer nach Pijper, ein-
schließlich Glühbirne 8 Volt, 3,8 Amp.
und Lampenfassung

BW: Khami 243

Ersatzbirne 8 Volt, 3,8 Amp.

BW: Khayu 244

Schalter im Kabel

BW: Kexie 245

für ~: Transformator

für 110 Volt mit Anschlußkabeln

BW: Khaok 246

für 220 Volt mit Anschlußkabeln

BW: Khato 247

für =: Widerstand

für 110 Volt mit Anschlußkabeln

BW: Khaup 248

für 220 Volt mit Anschlußkabeln

BW: Khaxt 249

Zum Messen:

Mattscheibe mit Maßstab

BW: Kibcy 250

Lupe mit Halter, in Behälter

BW: Eecol 251

Näheres in Druckschrift Mikro 509

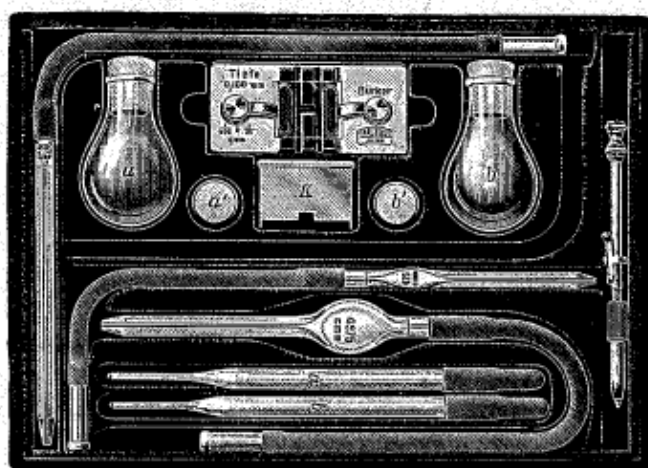


Abb. 41, ca. $\frac{1}{3}$ nat. GröÙe

23358

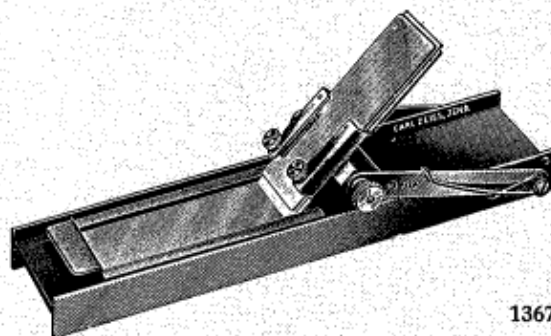


Abb. 42, ca. $\frac{1}{4}$ nat. GröÙe

13677



Abb. 43, ca. $\frac{1}{6}$ nat. GröÙe

22822

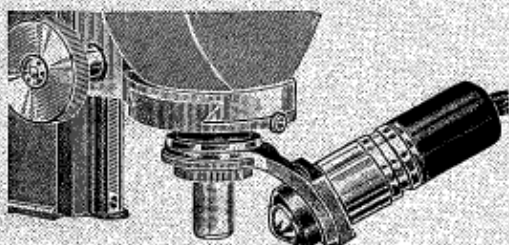


Abb. 44, ca. $\frac{1}{4}$ nat. Größe 13911



Abb. 45, ca. $\frac{1}{5}$ nat. Größe 22058

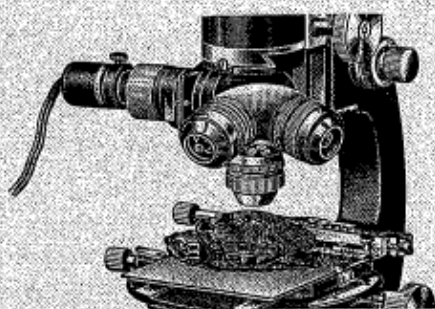


Abb. 46, ca. $\frac{1}{8}$ nat. Größe 22013



Auflichtgeräte für Mikroskope

Epi-Lampe 8

zur Beobachtung beliebig großer Objekte im einseitig auffallenden Licht. Befestigung unabhängig vom Objektiv. Objektive etwa bis 40 n. A. 0,65. In Behälter. BW: *Kfaga*

Schlüsselzahl 252

Epi-Spiegel

zu allseitiger Beleuchtung von Objekten begrenzter Größe. Ringförmiger Hohlspiegel auf dem Mikroskoptisch, der durch die Tischöffnung Licht von der zugehörigen, in die Kondensorhülse eingesetzten Lampe empfängt. Objekt auf Uroglasscheibe als Wärmeschutz leicht zugänglich. Drehbare Azimutblende.

In Behälter.

BW: *Kfays*

253

Epi-Kondensor W

zur allseitigen Dunkelfeldbeleuchtung beliebig großer Objekte, bestehend aus einer Lampe mit Kollektor und Wechselschieber zur Hellfeldbeleuchtung, einem Gehäuse mit einem unter 45° geneigten, ringförmigen Planspiegel und einem dreifachen Revolver für schnellen und bequemen Wechsel der Objektive mit den sie umschließenden Kondensoren (Hohlspiegeln).

In Behälter.

BW: *Kfake*

254

Dazu nötig:

3 Hohlspiegel

BW: *Katea*

255

Näheres über die Auflichtgeräte siehe Druckschrift Mikro 476

Epi-Stativ

Modell A und B

für die Benutzung mit dem Epi-Kondensor W und den Epi-Lampen zur Oberflächenbeobachtung an größeren Objekten.

Epi-Stativ A: Runde Fußplatte mit Säule und Tubus (ohne Epi-Kondensor W und Schlittenführung sowie ausschließlich Optik) in Behälter

Epi-Stativ AA mit Einstellung durch Zahn und Trieb (Abb. 47)

BW: *Kheld* Schlüsselzahl 256

Epi-Stativ AB mit Grobeinstellung und Feinbewegung mit Teiltrommel

BW: *Kheme* 257

Zur Ergänzung:

Vereinfachter Kreuztisch A mit Zwischenstück

BW: *Kheog* 258

Kugeltisch mit Einsatzring

BW: *Minutione* 259

Epi-Stativ B: Schwere Fußplatte mit Säule und verstellbarem Querarm mit Haltezapfen und Tubus (ohne Epi-Kondensor W und Schlittenführung sowie ausschließlich Optik)

Epi-Stativ BA mit Einstellung durch Zahn und Trieb

BW: *Kheri* 260

Epi-Stativ BB mit Grobeinstellung und Feinbewegung mit Teiltrommel

BW: *Kheul* 261

Zur Ergänzung:

Kreuzschlittenführung für den Tubus zum Anbringen am Stativarm (vgl. Abb. 48)

BW: *Khexo* 262

Näheres siehe Beilage zur Druckschrift Mikro 476

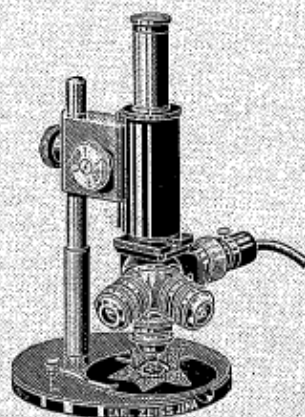


Abb. 47, ca. $\frac{1}{10}$ nat. Größe 22949 a
Epi-Stativ AA

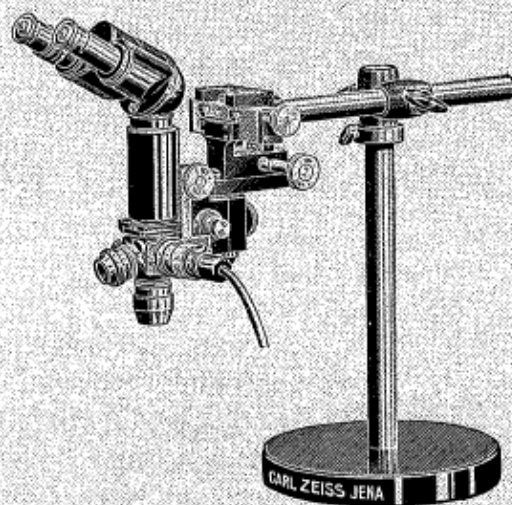


Abb. 48, ca. $\frac{1}{10}$ nat. Größe 22964
Epi-Stativ BB

CARL ZEISS
JENA



Taschenpolarimeter

für quantitative Untersuchung des Harnes auf Zucker und Eiweiß

Einfachste Handhabung, lichtstarke optische Ausrüstung. Großes dreiteiliges Gesichtsfeld, das feine Helligkeitsunterschiede wahrzunehmen gestattet. Genauigkeit 0,1%. Bequeme Drehbewegung für den Analysator, bequeme Scharfeinstellung der Ableselupe und des Okulars. Genaues Ablesen der Meßergebnisse durch eine 7 fach vergrößernde Lupe.

Überall zu verwenden bei Tageslicht und jeder beliebigen weißen Lichtquelle, sowie bei Natriumlicht. Dank der Lichtstärke ist ein Entfärben des Harnes nur in den seltensten Fällen nötig.

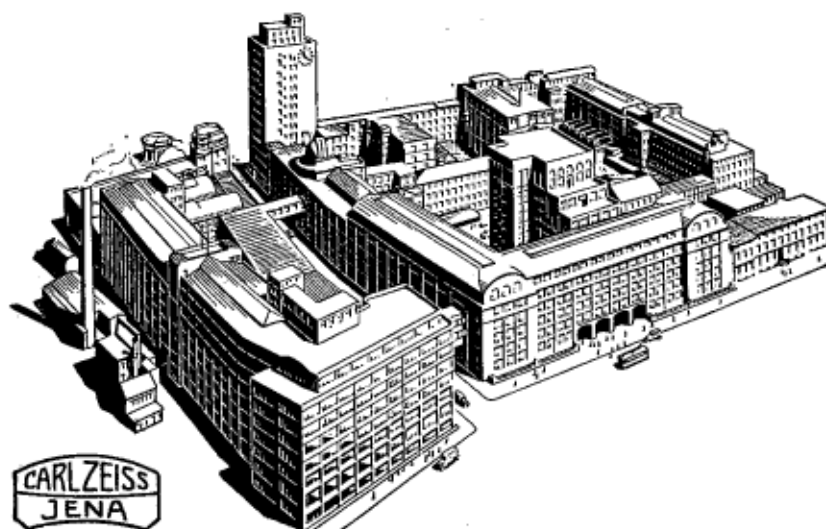
Abb. 49
Das Taschenpolarimeter im Gebrauch
22252

Taschenpolarimeter zur Harnuntersuchung	BW	Schlüssel- zahl
Mit Beobachtungsröhre 94,7 mm und Ersatz-Deckglas, mit Beleuchtungsspiegel und Stativ, Metallteile verchromt, im Holzkasten	<i>Efbed</i>	263
Ersatz-Beobachtungsröhre 94,7 mm	<i>Efbon</i>	264
Ersatz-Deckgläser, das Paar	<i>Efazz</i>	265
Für Drehungsbestimmungen anderer optisch-aktiver Stoffe kann eine Beobachtungsröhre von 100 mm Länge geliefert werden:		
Beobachtungsröhre 100 mm	<i>Efbut</i>	266
Kommen wesentlich größere Drehungen als beim Harn vor, so ist monochromatisches Natriumlicht zu verwenden.		
Näheres siehe Druckschrift Med 89.		

Prospekte über Natriumbrenner für Gas-Anschluß und über unsere elektrischen Natriumlampe stellen wir gern zur Verfügung.



Gegründet im Jahre
1846



CARL ZEISS / JENA

Telegramm-Adresse: ZEISSWERK JENA

Berlin NW 7, Karlstraße 39 / Hamburg 1, Alsterdamm 12/13 / Köln, Neumarkt 1 c
Wien IX/3, Ferstelgasse 1 / Brüssel, 45, Boulevard Bischoffshelm / London W1,
Mortimer House, 37-41, Mortimer Street / New York, 4E5 Fifth Avenue
Los Angeles, Cal., 728 So. Hill Street / Buenos Aires, Bernardo de Irigoyen 330
Rio de Janeiro, Rua dos Benedictinos 21 / São Paulo, Rua Barão de
Itapetininga, 120, 5º / Tokio, Yusen Building 7th floor, Marunouchi / Amster-
dam / Madrid / Mailand / Paris

ZEISS

OPTISCHE INSTRUMENTE

Mikroskope / Mikrophotographische und Projektionsapparate
Optische Meßinstrumente / Photographische Objektive
Feldstecher und Theatergläser / Punktal-Brillengläser
Aussichts-Fernrohre / Astronomische Fernrohre und Hilfs-
apparate / Geodätische Instrumente / Photogrammetrische
Instrumente / Lupen / Beleuchtungseinrichtungen für
Operationssäle / Feinmeßgeräte / Gewehr-Zielfernrohre
Medizinisch-optische Instrumente / Spezial-Scheinwerfer

Kataloge kostenlos bei Angabe des interessierenden Instruments



PREISLISTE

MIKRO 423/IV

1. XII. 36

Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM		
1	470.—	39	255.—	74	329.—		
2	54.—	40	30.—	75	15.—		
3	32.—	41	32.—	76	20.—		
4	65.—	42	18.—	77	12.—		
5	97.—	43	38.—	78	18.—		
6	126.—	44	70.—	79	38.—		
7	173.—	45	6.—	80	117.—		
8	15.—	46	6.—	81	6.—		
9	15.—	47	6.—	82	16.50		
10	22.—	48	461.—	83	6.—		
11	22.—			84	22.—		
12	1091.—			85	12.—		
13	323.—	49	538.—	86	611.50		
		50	155.—	87	518.50		
		51	12.—				
14	15.—	52	538.—				
15	32.—		88	264.—			
16	18.—		89	54.—			
17	38.—	53	15.—	90	20.—		
18	38.—	54	20.—	91	65.—		
19	70.—	55	36.—	92	97.—		
20	6.—	56	38.—	93	173.—		
21	6.—	57	79.—	94	126.—		
22	22.—	58	117.—	95	15.—		
23	568.—	59	12.—	96	22.—		
		60	12.—	97	22.—		
		61	44.—	98	858.—		
24	661.—	62	911.—				
25	155.—						
26	12.—		99	82.—			
27	451.—	63	296.—	100	147.—		
		64	15.—	101	25.—		
		65	20.—	102	20.—		
28	30.—	66	18.—	103	18.—		
29	32.—	67	38.—	104	38.—		
30	18.—	68	70.—	105	70.—		
31	38.—	69	6.—	106	6.—		
32	70.—	70	6.—	107	6.—		
33	12.—	71	469.—	108	330.—		
34	12.—						
35	663.—						
36	586.—	72	439.—	109	30.—		
37	24.—	73	82.—	110	169.—		
38	6.—			111	12.—		

MIKRO 423/IV a RM

Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM
112	120.—	155	220.—	203	13.—
113	13.—	156	28.—	204	8.—
114	18.—	157	30.—	205	6.25
115	38.—	158	12.—	206	4.—
116	6.—	159	12.—		
117	6.—	160	302.—		
118	201.—	161	380.—	207	82.—
		162	28.—	208	82.—
119	206.—	163	30.—	209	70.—
		164	30.—		
120	108.—	165	36.—	210	135.—
121	25.—	166	44.—	211	10.—
122	18.—	167	42.—		
123	18.—	168	20.—		
124	35.—	169	28.—	212	92.—
125	60.—	170	30.—	213	38.—
126	5.—	171	14.—		
127	5.—	172	35.—		
128	274.—	173	35.—	214	20.—
		174	51.—	215	6.75
129	267.—	175	51.—	216	6.75
130	295.—	176	39.—		
		177	39.—	217	30.—
131	88.—	178	1.70	218	6.—
132	15.—			219	40.—
133	18.—	179	138.—	220	44.—
134	35.—	180	7.50	221	44.—
135	5.—	181	8.50	222	47.—
136	5.—	182	2.70	223	52.50
137	166.—	183	2.50	224	3.—
		184	26.—		
138	166.—	185	51.—	225	50.—
139	25.—	186	42.—	226	6.—
		187	224.—	227	7.25
140	76.—	188	52.—	228	7.25
141	18.—				
142	35.—	189	230.—		
143	5.—	190	54.—	229	19.—
144	5.—	191	60.—		
145	139.—	192	60.—		
		193	2.75	230	24.—
146	139.—	194	22.—	231	25.—
147	18.—	195	41.—	232	31.—
		196	21.—	233	33.—
148	143.—			234	36.—
149	34.—	197	180.—	235	24.—
150	34.—	198	10.—	236	46.—
151	40.—	199	10.—	237	1.—
152	28.—	200	35.—	238	22.50
153	30.—	201	35.—	239	37.50
154	309.—	202	1.70	240	7.—

Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM
241	66.—	281	63.—	321	4.25
		282	76.—	322	18.—
242	18.—	283	79.—	323	38.—
		284	100.—	324	6.—
		285	100.—	325	66.25
243	60.—				
244	1.60	286	117.—		
245	3.—				
246	26.—			326	15.—
247	26.—	287	85.—	327	15.—
		288	65.—	328	18.—
248	32.—	289	97.—	329	38.—
249	32.—	290	130.—	330	6.—
250	13.—	291	140.—	331	6.—
251	11.—				
		292	173.—	332	98.—
252	45.—			333	110.—
253	65.—	293	135.—	334	108.—
254	90.—	294	126.—	335	120.—
255	57.—	295	173.—		
		296	270.—		
		297	173.—		
		298	270.—	336	15.—
		299	238.—	337	20.—
256	82.—			338	18.—
257	115.—			339	38.—
258	37.50	300	6.—	340	70.—
259	16.—	301	6.—	341	6.—
260	140.—	302	6.—	342	6.—
261	173.—	303	6.—		
262	140.—	304	6.—	343	173.—
				344	185.—
263	135.—	305	14.—	345	183.—
264	11.—	306	14.—	346	195.—
265	1.10	307	18.—	347	185.—
266	11.—			348	197.—
		308	15.—		
267	14.—	309	15.—	349	15.—
268	12.—	310	15.—	350	20.—
269	12.—	311	22.—	351	12.—
270	24.—	312	22.—	352	18.—
271	18.—	313	22.—	353	38.—
272	36.—	314	27.—	354	70.—
273	38.—			355	6.—
274	38.—	315	16.50	356	6.—
275	36.—	316	16.50	357	22.—
276	77.—	317	27.50		
277	108.—			358	207.—
278	65.—	318	27.50	359	241.—
279	60.—	319	33.50	360	217.—
280	70.—	320	12.—	361	251.—
				362	219.—
				363	253.—

Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM	Schlüsselzahl	RM
364	49.—	378	54.—	393	54.—
365	20.—	379	20.—	394	20.—
366	65.—	380	65.—	395	85.—
367	38.—	381	97.—	396	65.—
368	117.—	382	126.—	397	97.—
369	15.—	383	173.—	398	130.—
370	22.—	384	15.—	399	270.—
371	22.—	385	22.—	400	173.—
372	348.—	386	22.—	401	15.—
		387	594.—	402	22.—
				403	22.—
				404	27.50
				405	28.—
				406	12.—
373	407.—	388	653.—		
374	353.—	389	604.—	407	1020.50
375	412.—	390	663.—		
376	360.—	391	606.—	408	1116.50
377	405.—	392	651.—	409	1032.50

Preise ab Fabrik Jena, ohne Verpackung, netto Kasse. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Jena. Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Objektive und Okulare für Mikroskope

Kurzer Auszug aus der Druckschrift Mikro 367

	Nr.	Bezeichnung Einzel- Vergrö- ßerung	Nume- rische Apertur	Brenn- weite mm	Freier Objekt- Abstand mm	Bestell-Wort	Schlüs- sel- zahl
Achromatische Objektive							
Trockensysteme	11 10 08	2		50	60	<i>Mingote</i>	267
	11 10 03	3		36	29	<i>Migaja</i>	268
	11 10 05	5		25	12	<i>Migajada</i>	269
	11 10 06	6	0,17	23,5	9	<i>Migajaron</i>	270
	11 11 08	8	0,20	18	9	<i>Mileon</i>	271
	11 11 10	10	0,30	15,6	7,5	<i>Migalha</i>	272
	11 11 20	20	0,40	8,3	1,6	<i>Migalhada</i>	273
	11 10 40	40	0,65	4,4	0,55	<i>Migalhamos</i>	274
Wasser- immersionen	11 11 07	6	0,11	24,7	36	<i>Migardes</i>	275
	11 11 47	40	0,75	4,3	1,9	<i>Migaremos</i>	276
	11 10 91	90	1,18	2,0	0,07	<i>Migarmosa</i>	277
Homogene Ölimmersionen	11 10 50	50*)	0,85	3,5	0,40	<i>Milesa</i>	278
	11 10 92	90	1,25	2,0	0,11	<i>Migaveis</i>	279
	11 10 93	90*) mit Iris- blende	1,25	2,0	0,16	<i>Mindinha</i>	280
Fluoritobjektive (mit den Kompensationsokularen zu benutzen)							
Trockensysteme	11 10 48	40	0,85	4,4	0,32	<i>Migalhando</i>	281
	11 10 60	60	0,90	2,9	0,12	<i>Migalharas</i>	282
	11 10 45	40 m. Korr.	0,85	4,4	0,32	<i>Migamos</i>	283
	11 10 65	60 m. Korr.	0,90	2,9	0,12	<i>Migaraïs</i>	284
	11 10 95	90 m. Korr.	0,90	2,0	0,09	<i>Migaran</i>	285
Homogene Ölimmersion	11 10 99	100	1,30	1,8	0,10	<i>Migdal</i>	286
Apochromatische Objektive (nur mit Kompensationsokularen zu benutzen)							
Trockensysteme	11 01 06	6	0,15	25,5	7,3	<i>Miniaria</i>	287
	11 01 10	10	0,3	16,2	5	<i>Migma</i>	288
	11 01 20	20	0,65	8,3	0,7	<i>Migmata</i>	289
	11 01 40	40	0,95	4,3	0,12	<i>Migmatis</i>	290
	11 01 60	60	0,95	2,9	0,07	<i>Migmatum</i>	291
Wasserimmersion	11 01 70	70	1,25	2,5	0,11	<i>Mignard</i>	292
Homogene Ölimmersionen	11 01 35	35*)	0,85	5	0,25	<i>Minuritior</i>	293
	11 01 62	60*) mit Iris- blende	1,0	2,9	0,22	<i>Mingled</i>	294
	11 01 63	60	1,3	2,9	0,15	<i>Mignardant</i>	295
	11 01 64	60	1,4	2,9	0,13	<i>Mignarder</i>	296
	11 01 93	90	1,3	2	0,11	<i>Mignata</i>	297
	11 01 94	90	1,4	2	0,05	<i>Mignella</i>	298
	11 01 99	120	1,3	1,5	0,08	<i>Mignellir</i>	299

*) Sonderobjektive für Dunkelfeldbeobachtungen, sie sind auch für Hellfeldbeobachtungen brauchbar



Okulare

HUYGENSSche und orthoskopische Okulare

	HUYGENSSche Okulare (= H.)					Orthoskopische Okulare (= O.) (mit großem Gesichtsfeld)		
Bezeichnung = Einzel- vergrößerung	4×	5×	7×	10×	15×	12,5×	17×	28×
Brennweite in mm	63	50	36	25	17	20	15	9
Sehfeldzahl	24	23	18	14	8	16	13	6,5
Nr. . . .	11 35 04	11 35 05	11 35 07	11 35 10	11 35 15	11 35 12	11 35 17	11 35 28
BW.: . .	<i>Migeam</i>	<i>Miglia</i>	<i>Migliare</i>	<i>Migliarina</i>	<i>Migliarol</i>	<i>Migliora</i>	<i>Migliorato</i>	<i>Migliorom</i>
Schlüsselzahl	300	301	302	303	304	305	306	307

Kompensationsokulare (= K.)

Bezeichnung = Einzel- vergrößerung	3×	5×	7×	10×	15×	20×	30×
Brennweite in mm	83	50	36	25	17	12,5	8,4
Sehfeldzahl	23	23	18	13	11	8	5,7
Nr. . . .	11 31 03	11 31 05	11 31 07	11 31 10	11 31 15	11 31 20	11 31 30
BW.: . .	<i>Mignol</i>	<i>Mignolano</i>	<i>Mignolare</i>	<i>Mignolassi</i>	<i>Mignolato</i>	<i>Mignolia</i>	<i>Minionette</i>
Schlüsselzahl	308	309	310	311	312	313	314

Okularpaare = doppelter Stückpreis

Einstellbare Meßokulare mit Okularmikrometer 5 mm in 50 Teile ($\frac{1}{10}$ mm) geteilt

a) für *achromatische* Objektive

BW Schlüsselzahl

Nr. 11 53 11.	Meßokular H 7×	<i>Miliorum</i>	315
Nr. 11 53 21.	Meßokular H 10×	<i>Minutus</i>	316
Nr. 11 53 31.	Meßokular O 17×	<i>Militabam</i>	317

b) für *apochromatische* Objektive

Nr. 11 53 01.	Meßokular K 7×	<i>Miliolim</i>	318
Nr. 11 53 10.	Meßokular K 20×	<i>Minnig</i>	319

Nr. 12 63 00. Objektmikrometer 1 mm in 100 Teile

geteilt *Micciades* 320

Die **Vergrößerung des Mikroskopes** ist für die vorgeschriebene Tubuslänge das Produkt aus Objektiv- und Okularvergrößerung. Diese Zahlen sind auf den Fassungen angegeben.

Wird zwischen Objektiv und Okular noch eine Vorrichtung eingeschaltet, die durch ihre Optik die Vergrößerung des vom Objektiv entworfenen Bildes ändert, so ist das Produkt aus Objektiv- und Okularvergrößerung noch mit dem der Vorrichtung aufgravierten Änderungsfaktor zu multiplizieren.



Für Kurse und Demonstrationen

Vergrößerungen: 80 und 200 \times

Schlüsselzahl

Zylinderblende	321
Achromatisches Objektiv 8 n. A. 0,20	322
Achromatisches Objektiv 20 n. A. 0,40	323
Huygens-Okular 10 \times	324
Nr. 101. Für Stative EB, ES, RT, RB und JB BW: <i>Kecne</i>	325

Ausrüstung zur späteren Ergänzung für alle Zwecke

Vergrößerungen: 56–400 fach

Kondensor n. A. 1,2	326
Revolver für 2 Objektive	327
Achromatisches Objektiv 8 n. A. 0,20	328
Achromatisches Objektiv 40 n. A. 0,65	329
Huygens-Okular 7 \times	330
Huygens-Okular 10 \times	331
Nr. 303. Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kerik</i>	332
Nr. 603. desgl. Binokular BW: <i>Keror</i>	333
Nr. 103. Für Stative ES, EB, RT, RB und JB (Kondensor mit Irisblende) Monokular BW: <i>Kecof</i>	334
Nr. 203. desgl. Binokular BW: <i>Kerps</i>	335

Ausrüstung für diagnostische Zwecke und allgemeine Arbeiten

Vergrößerungen: 56–1350 fach

Kondensor n. A. 1,2	336
Revolver für 4 Objektive	337
Achromatisches Objektiv 8 n. A. 0,20	338
Achromatisches Objektiv 40 n. A. 0,65	339
Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeldbeobachtungen)	340
Huygens-Okular 7 \times	341
Huygens-Okular 15 \times	342
Nr. 316. Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kasif</i>	343
Nr. 616. desgl. Binokular BW: <i>Kasli</i>	344
Nr. 116. Für Stative ES, EB, RT und JB (Kondensor mit Irisblende) Monokular BW: <i>Kauid</i>	345
Nr. 216. desgl. Binokular BW: <i>Kersu</i>	346
Nr. 316L. Für Stative LC und LT (mit Schlittenrevolver) Monokular BW: <i>Keruw</i>	347
— desgl. jedoch mit Okularpaaren 5 \times und H 10 \times Binokular BW: <i>Kerwy</i>	348



Ausrüstung für botanische, zoologische, bakteriologische und allgemeine Arbeiten

Vergrößerungen: 21–1350 fach

Schlüsselzahl

Kondensor n. A. 1,2	349
Revolver für 4 Objektive	350
Achromatisches Objektiv 3	351
Achromatisches Objektiv 8 n. A. 0,20	352
Achromatisches Objektiv 40 n. A. 0,65	353
Achromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,25 mit Irisblende (auch für Dunkelfeldbeobachtungen)	354
Huygens-Okular 7 \times	355
Huygens-Okular 10 \times	356
Kompensations-Okular 15 \times	357
Nr. 318. Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kasol</i>	358
Nr. 618. desgl. Binokular BW: <i>Kasso</i>	359
Nr. 118. Für Stative ES, EB, RT, RB und JB (Kondensor mit Irisblende) Monokular BW: <i>Kerya</i>	360
Nr. 218. desgl. Binokular BW: <i>Kavic</i>	361
Nr. 318L. Für Stative LC und LT (mit Schlittenrevolver) Monokular BW: <i>Kesab</i>	362
— desgl. jedoch mit Okularpaaren H 5 \times , H 7 \times u. K 10 \times Binokular BW: <i>Kesde</i>	363

Tropenausrüstung

Vergrößerungen: 50–1500 fach

Ausklappbarer Kondensor n. A. 1,2	364
Revolver für 4 Objektive	365
Apochromatisches Objektiv 10 n. A. 0,30	366
Achromatisches Objektiv 40 n. A. 0,65	367
Fluoritsystem 100 n. A. 1,30 (Ölimmersion).	368
Kompensations-Okular 5 \times	369
Kompensations-Okular 10 \times	370
Kompensations-Okular 15 \times	371
Nr. 333. Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kedap</i>	372
— desgl. jedoch mit Okularpaaren K 7 \times , K 10 \times u. K. 15 \times Binokular BW: <i>Kesef</i>	373
Nr. 133. Für Stative ES, EB, RT, RB und JB (Kondensor mit Irisblende) Monokular BW: <i>Kecyo</i>	374
— desgl. jedoch mit Okularpaaren K 7 \times , K 10 \times u. K. 15 \times Binokular BW: <i>Keshi</i>	375
Nr. 333L. Für Stative LC und LT (mit Schlittenrevolver) Monokular BW: <i>Kesij</i>	376
— desgl. jedoch mit Okularpaaren K 5 \times , K 7 \times u. K 10 \times Binokular BW: <i>Kesno</i>	377



Apochromatische Ausrüstung für laufende Arbeiten, z. B. Blutuntersuchungen

Vergrößerungen: 70—1350 fach

Schlüsselzahl

	Aplanatischer Kondensor n. A. 1,4	378
	Revolver für 4 Objektive	379
	Apochromatisches Objektiv 10 n. A. 0,30	380
	Apochromatisches Objektiv 20 n. A. 0,65	381
	Apochromat. Ölimmersion 60 n. A. 1,0 mit Irisblende (für Dunkelfeld)	382
	Apochromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,30	383
	Kompensations-Okular 7 \times	384
	Kompensations-Okular 10 \times	385
	Kompensations-Okular 15 \times	386
Nr. 353.	Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kasur</i>	387
Nr. 653.	desgl. Binokular BW: <i>Kasyv</i>	388
Nr. 153.	Für Stative ES, EB, RT und JB (Kondensor mit Irisblende) Monokular BW: <i>Kesop</i>	389
Nr. 253.	desgl. Binokular BW: <i>Kestu</i>	390
Nr. 353L.	Für Stative LC und LT (mit Schlittenrevolver) Monokular BW: <i>Kesuv</i>	391
—	desgl. jedoch mit Okularpaaren K 5 \times , K 7 \times u. K 10 \times Binokular BW: <i>Kesxy</i>	392

Apochromatische Ausrüstung für hohe Ansprüche

Vergrößerungen: 30—1800 fach

	Aplanatischer Kondensor n. A. 1,4	393
	Revolver für 4 Objektive	394
	Apochromatisches Objektiv 6 n. A. 0,15	395
	Apochromatisches Objektiv 10 n. A. 0,30	396
	Apochromatisches Objektiv 20 n. A. 0,65	397
	Apochromatisches Objektiv 40 n. A. 0,95	398
	Apochromat. Ölimmersion 60 n. A. 1,4	399
	Apochromat. Ölimmersion 90 n. A. 1,3	400
	Kompensations-Okular 5 \times	401
	Kompensations-Okular 10 \times	402
	Kompensations-Okular 15 \times	403
	Kompensations-Okular 7 \times (als Meßokular)	404
	Kompensations-Okular 20 \times (einstellbar)	405
	Objektmikrometer 1:100	406
Nr. 356.	Für Stative UC, UT, EC Monokular BW: <i>Kataw</i>	407
Nr. 656.	desgl. Binokular BW: <i>Katcy</i>	408
Nr. 356L.	Für Stative LC und LT (mit Schlittenrevolver) Monokular BW: <i>Kesyz</i>	409



Objektive und Okulare für Mikroskope

und

Optische Ausrüstungen für verschiedene Zwecke

die statt der bei den einzelnen Stativen schon aufgeführten Ausrüstung
wahlweise bezogen werden können. Auch dies sind nur Vorschläge, die
man nach Wunsch ändern kann.



